

LIEZEN BEWEGT

Amtliche Nachrichten und Informationen

38. Folge | Oktober 2023

www.liezen.at



Gemeindewandertag

26. Oktober, Nationalfeiertag, Seite 38

Bürgerversammlung

am 16. November im Kulturhaus, Seite 3

Neu: Bürgerberatung

Hilfe im Behördenschungel, Seite 19

**Wir wünschen allen Liezenerinnen
& Liezenern einen schönen Herbst!**





Steiermärkische
SPARKASSE

#glaubandich

Springen Sie über Ihren Schatten und glauben Sie an sich selbst. Unsere Kundenbetreuer:innen in der Region Liezen tun es auch:



Michael Aigner
Leiter Individualkundenbetreuung
Tel. 05 0100 – 34749
michael.aigner@
steiermaerkische.at



Daniel Penz
Individualkundenbetreuer
Tel. 05 0100 – 34707
daniel.penz@
steiermaerkische.at



Alfred Fuchs
Individualkundenbetreuer
Tel. 05 0100 – 34706
alfred.fuchs@
steiermaerkische.at



Dominic Schröding
Individualkundenbetreuer
Tel. 05 0100 – 34609
dominic.schroeding@
steiermaerkische.at



Elke Longin
Individualkundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34773
elke.longin@
steiermaerkische.at



Lisbeth Treusch
Individualkundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34608
lisbeth.treusch@
steiermaerkische.at



Agnes Neuwersch
Individualkundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34610
agnes.neuwersch@
steiermaerkische.at

steiermaerkische.at



Oktober 2023

DIE BÜRGERMEISTERIN



WIR MACHT'S MÖGLICH.

3

Geschätzte Liezenerinnen, geschätzte Liezener!

Gemeinschaft steht im Vordergrund

Mit zwei neuen Rubriken, die die Titel „Vor den Vorhang“ und „Ein Verein stellt sich vor“ tragen, wollen wir Menschen, die einen Beitrag für soziales Miteinander leisten, sich ehrenamtlich engagieren oder dort, wo es nötig ist, auch mit einem materiellen oder finanziellen Beitrag unterstützen, ins Rampenlicht stellen. In unserer Stadt passiert täglich so viel Gutes, von dem der Großteil der Menschen nichts mitbekommt und unberührt bleibt. Das wollen wir ändern, um auch das gemeinschaftliche Gefühl in unserer Stadt zu stärken und auch zu zeigen, wie vielseitig das Vereinsleben in Liezen ist.

Bürgerversammlungen

Fundierte Infos aus erster Hand, Antworten auf brennende Fragen und konstruktive Gespräche in zwangloser Atmosphäre - das war die Anrainerinformation am Tausing zur laufenden Verkehrsplanung für das Siedlungsgebiet. Die Anrainer hatten die Gelegenheit, persönlich mit den zuständigen politischen Vertretern, Mitarbeitern der Stadt, einem Fachplaner und mir ihre Anliegen für das laufende Projekt zu besprechen.

Am 16. November um 18.30 Uhr lade ich alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich zur jährlich stattfindenden großen **Bürgerversammlung im Kulturhaus Liezen** ein. Neben aktuellen Projekten, die ich präsentieren darf, haben Sie

natürlich auch die Gelegenheit, ihre Fragen und Anliegen an die Politik zu richten. Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Kommen und auf gute Diskussionen.

Gemeindefwandertag

Ein ebenfalls jährlicher Fixpunkt im städtischen Veranstaltungskalender ist der **Gemeindefwandertag** am Nationalfeiertag, dem **26. Oktober**. Heuer haben die Teams des Stadtarchivs und des Städtischen Bauhofs ein spannendes Thema für den Wandertag gewählt - „**Oben und unten – Unser Wasser**“. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr im Städtischen Bauhof, von wo aus die Wanderung zur Kläranlage und weiter zur „Gamperlacke“ gestartet wird. Zurück im Bauhof, darf ich alle Mitwanderer herzlich zu einem gemütlichen Grillen einladen.

Kinderbetreuung in Liezen mit Bestnote 1A beurteilt

Die Stadt Liezen darf sich zurecht und mit Stolz über die **Bewertung 1A im Bereich Kinderbetreuungsangebot** freuen. Das Angebot in unserer Stadt besteht derzeit aus 2 Kindergärten mit Ganztagesbetreuungsmöglichkeit, einer Kinderkrippe, einem Kinderhaus, dem Heilpädagogischen Kindergarten, dem Übungskindergarten der BAFEP, einer Nachmittagsbetreuung für Schüler*innen und Tagesmüttern.

Wir bemühen uns stetig gemeinsam mit den oben genannten Einrichtungen das Angebot auf einem qualitativ

hochwertigen Niveau zu halten und weiter auszubauen. Der hohe Anspruch an Infrastruktur, Organisation und Personal stellt aber auch uns oftmals vor Herausforderungen. Wir wollen an dieser Stelle besonders die Mitarbeiterinnen in den Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen hervorheben, die tagtäglich Großartiges leisten! Ich möchte auch auf eine Umfrage, anhand derer wir den Betreuungsbedarf in Liezen noch besser erfassen wollen hinweisen, auf Seite 40 finden Sie dazu nähere Informationen.

Verkehrssicherheit – Elternhalteplätze „Bussi & Baba“, Aufmerksamkeitsfläche in der Ausseer Straße

Das die Erhöhung der Verkehrssicherheit in Liezen ein wirklich brennendes Thema für mich ist, habe ich mehrfach betont. Nun gibt es bereits erste Kleinprojekte, die wir umsetzen konnten. Entlang der Hauptstraße im Bereich der Volksschule haben wir sechs Parkplätze neu als **Elternhaltestellen**, sogenannte „**Bussi und Baba**“ **Haltestellen**, ausgewiesen. Zusätzlich zu den im Schulwegplan bereits existenten Haltestellen am Hauptplatz soll so das Einfahren in die

Fußgängerzone verhindert werden, was die Sicherheit der Kinder im unmittelbaren Umfeld der Schulen erhöht. Auch in der Ausseer Straße im Kreuzungsbereich mit der Salzstraße und der Döllacher Straße haben wir auf Sicherheitsbedenken aus der Bevölkerung reagiert, und wie in vielen anderen Städten bereits üblich, die Kreuzung mit einer Flächenmarkierung hervorgehoben. Damit soll die Aufmerksamkeit aller Verkehrsteilnehmer erhöht und auf respektvollen Umgang im Straßenverkehr hingewiesen werden. Die Verordnung eines Zebrastreifens ist hier rechtlich leider nicht mehr möglich.

Stadtfest mit Kirtag 2024

Ich freue mich bereits jetzt ein Highlight 2024 ankündigen zu können. **Am 8. und 9. Juni 2024** findet in der Innenstadt ein großes **Stadtfest mit Kirtag** statt. Ein neues Format bietet Marktfahrern und lokalen Anbietern die Chance, sich zu präsentieren.

Ihre Bürgermeisterin
Andrea Heinrich

Schreiben Sie mir bitte Ihre Meinung. Ich freue mich auf Ihre Reaktionen und Anregungen.

- **E-Mail an:** andrea.heinrich@liezen.gv.at
- **oder per Post an:** Bürgermeisterin Andrea Heinrich MAS, Rathausplatz 1, 8940 Liezen
- **Mein Sprechtag:** jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22 881-119

INHALT

- **DIE BÜRGERMEISTERIN**
3
- **AKTUELL**
4 - 9
- **WIRTSCHAFT & FINANZEN**
10 - 11
- **MOBILITÄT UND
INFRASTRUKTUR**
13
- **VOR DEN VORHANG**
15
- **CITY MANAGEMENT**
16 - 17
- **SOZIALES, GESUNDHEIT
UND FAMILIE**
19 - 21
- **UMWELT UND ENERGIE**
22 - 23
- **KULTUR**
24 - 28
- **VERANSTALTUNGEN
UND TERMINE**
29 - 39
- **LIEZEN IM ZEITSPIEGEL**
31 - 34
- **KINDER UND JUGEND**
40 - 43
- **SCHULEN UND BILDUNG**
44 - 46
- **AUS UNSERER
PARTNERSTADT**
47
- **BIBLIOTHEK**
48 - 49
- **SPORT UND VEREINE**
50 - 56
- **EINSATZORGANISATIONEN**
57 - 59
- **ERINNERUNGEN /
AUS DEM STADTARCHIV**
60 - 61
- **STADTTELEGRAMM**
62
- **BÜRGERSERVICE**
63

Nächste Ausgabe:

Erscheint voraussichtlich
am **14. Dezember 2023**
(KW 50)

Redaktions- &
Anzeigenschluss:
17. November 2023



■ Foto: Marcel Pichler

■ Foto Titelseite: Manuel Capellari

Coffee with Cops



Bei „Coffee with Cops“ hatten Liezens Bürgerinnen und Bürger am 03. Oktober die Chance, in ungezwungener Atmosphäre eine Tasse Kaffee zu genießen und mit Exekutivbeamten der **Polizeiinspektion Liezen** und mit **Bürgermeisterin Andrea Heinrich** über Anliegen zum Thema Sicherheit in der Stadt sprechen.

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:

Stadtgemeinde Liezen
Rathausplatz 1, 8940 Liezen
www.liezen.at

Telefon: +43 (0)3612/22 881-0
Fax: +43 (0)3612/22 881-3
E-Mail: stadtamt@liezen.gv.at

Alle Rechte vorbehalten.
Für den Inhalt der Inserate ist der
Inserent verantwortlich.
Irrtümer und Druckfehler vor-
behalten. Soweit in dieser Ausgabe
der Stadtnachrichten personen-
bezogene Ausdrücke verwendet
werden, umfassen diese Frauen und
Männer gleichermaßen.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeisterin
Andrea Heinrich, MAS
andrea.heinrich@liezen.gv.at

Redaktion:

Barbara Aigner
Stadtamt Liezen
Telefon: +43 (0)3612/22 881-114
barbara.aigner@liezen.gv.at

Grafik und Layout:

Heinz Treschnitzer
City Management Liezen
Telefon: 0664/251 88 19
heinz.treschnitzer@liezen.gv.at

Offenlegung

gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber:
Stadtgemeinde Liezen
Rathausplatz 1, 8940 Liezen

Unternehmensgegenstand:
Redaktion und Herausgabe des
Amts- und Mitteilungsblattes
LIEZENBEWEGT.

jost 

Druck:

Druckerei F. Jost GmbH
Döllacher Straße 17
8940 Liezen
Telefon: +43 (0)3612/22 086-0
E-Mail: office@jostdruck.com
www.jostdruck.com

Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums:

Das periodisch erscheinende amtliche Mitteilungsblatt **LIEZENBEWEGT** ist die offizielle Information der Gemeindebewohner über die Tätigkeit der Gemeindeverwaltung, über alle amtlichen Angelegenheiten, Vorhaben und Leistungen sowie über Liezener Kultur- und Vereinsveranstaltungen.



Aktuelles aus dem Stadtrat

Der Stadtrat findet grundsätzlich jeden ersten Dienstag im Monat statt. Im Stadtrat werden Beschlüsse für Aufträge bis zu einer Höhe von maximal € 300.000,- und Subventionen im Einzelfall bis maximal € 5.000,- gefasst. Alle anderen Beschlüsse werden im Gemeinderat gefasst. Hier eine Auswahl der Beschlüsse von Juni bis September 2023:

- **Veranstaltungssubvention** an das **Österreichische Rote Kreuz**, Bezirksstelle Liezen, für die Blutspende-Aktionen am 29.03.2023
- **Jahressubvention 2023** an den **Eisschützenverein-Berg**
- **Subvention** an die Klassengemeinschaft der **4a-Klasse der Volksschule Liezen**
- **Subvention** an den **Zivilschutzverband Steiermark** für die **Kindersicherheitsolympiade**
- **Vergabe des Auftrages** zur **Planung eines Gehweges entlang der Langpoltenstraße in Weißenbach**
- **Vergabe des Auftrages** zur Erstellung eines **Gutachtens zur Einführung von Tempo 30** ausgen. Vorrangstraßen im **Liezener Stadtgebiet**
- **Vergabe des Auftrages** zur **Oberflächenanierung** im Bereich **Franz-Fastl-Weg, Naslerweg und Müllnerweg (Weißenbach)**
- **Subvention** an den **Slotracing Club Liezen**
- **Subvention** an die **Sportgemeinschaft Weißenbach** für den laufenden Betrieb 2023
- **Subvention** an das **Jugendzentrum Liezen** für das Tischtennisturnier am 11.07.2023
- **Subvention** an die **Sportgemeinschaft Weißenbach bei Liezen, Sektion Tennis**
- **Vergabe der Aufträge** für **Verbesserungen der Wasserleitungsinfrastruktur und Versorgungssicherheit** in den Bereichen **Grimmingasse, Schalenweg, Hauptstraße, Tiefbrunnen**
- **Ankauf einer neuen Rutsche** für den **Freizeit- und Bewegungspark Liezen**
- **Ankauf einer neuen Dreifachschaukel mit Kletterbock** am **Spielplatz Tausing**
- **Vergabe des Auftrages** zur **Oberflächenanierung** der **Ausseer Straße** im Bereich **vom Sonnenweg bis zur Schillerstraße**
- **Jahressubvention 2023** für **Sängerrunde Weißenbach**

Die Stadtgemeinde Liezen reduziert die Vereinstarife für Saalmieten

Der Bürgermeisterin und den politischen Vertretern der Stadt ist ein gut funktionierendes und florierendes Vereinsleben ein besonderes Anliegen. In der Vergangenheit war es für Vereine oft schwer finanzierbar Veranstaltungen in den städtischen Veranstaltungsräumlichkeiten zu organisieren, da die Tarife für sämtliche Mieten

in der Vergangenheit stark erhöht worden waren. Nun gibt es eine erfreuliche Nachricht für alle Vereine:

Die **Tarife für die Saalnutzungen wurden reduziert**. Damit soll es den Liezener Vereinen leichter möglich sein, Veranstaltungen und Aktivitäten zu organisieren und durchzuführen.

Hier eine Gegenüberstellung einiger Tarife für in Liezen ansässige Vereine als Beispiel. Sämtliche Tarife finden Sie auf unserer Webseite www.liezen.at unter: Service - Abgaben und Tarife.

	Alter Preis	Neuer Preis
■ Großer Kulturhaussaal	€ 466,-	€ 144,-
■ Kleiner Kulturhaussaal	€ 218,-	€ 51,50,-
■ Sektbar im Kulturhaus	€ 100,-	€ 16,50,-

Eintragungszeitraum für Volksbegehren

Von Montag, 06. November 2023 bis (einschließlich) Montag, 13. November 2023 laufen in Österreich nachstehend angeführte Volksbegehren: ■ „Gerechtigkeit den Pflegekräften!“

■ „COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren“ ■ „Impfpflichtgesetz abschaffen – Volksbegehren“

Eine Unterschrift für diese Volksbegehren können Sie folgendermaßen abgeben:

- online mittels elektronischer Signatur über das Portal des Bundesministeriums für Inneres (www.bmi.gv.at) bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (13. November 2023).
- persönlich im **Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen** zu den folgenden Zeiten:

Montag	6. November 2023	von 08 bis 16 Uhr
Dienstag	7. November 2023	von 08 bis 20 Uhr
Mittwoch	8. November 2023	von 08 bis 16 Uhr
Donnerstag	9. November 2023	von 08 bis 16 Uhr
Freitag	10. November 2023	von 08 bis 16 Uhr
Samstag	11. November 2023	GESCHLOSSEN
Sonntag	12. November 2023	GESCHLOSSEN
Montag	13. November 2023	von 08 bis 16 Uhr

Wer ist stimmberechtigt?

Stimmberechtigung: Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (Personen, die spätestens am 13. November 2023 ihren 16. Geburtstag feiern und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind) und zum Stichtag (02. Oktober 2023) in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind, sind stimmberechtigt.

NICHT stimmberechtigt:

- Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung abgegeben oder eine Eintragung getätigt haben, können keine

Eintragung mehr vornehmen (eine getätigte Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren zählt bereits als gültige Eintragung für dieses).

- Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher, die zum Stichtag nicht in der Wählerevidenz eingetragen sind, können keine Eintragung für ein Volksbegehren vornehmen.

- Personen, die nicht die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen (auch Unionsbürgerinnen und Unionsbürger mit Hauptwohnsitz im Bundesgebiet), können keine Eintragung für ein Volksbegehren vornehmen.

ENNSTAL

Bauen. Wohnen. Vertrauen.



Neues Zuhause gesucht?

WWW.WOHNBAUGRUPPE.AT
zeigt dir unsere verfügbaren
Wohnungen tagesaktuell.

Neuigkeiten aus dem Team der Stadt Liezen

Neu bei uns im Team der Stadtverwaltung



Katalin Budai

Seit September verstärkt Katalin Budai die Finanzverwaltung im Bereich der Lohnverrechnung und Personalverwaltung. Wir freuen uns, eine motivierte neue Kollegin bei uns begrüßen zu dürfen und wünschen ihr viel Erfolg und Freude mit ihrer neuen Herausforderung!



Lena Tormann

Mit Lena Tormann dürfen wir eine weitere Kollegin in der Finanzverwaltung herzlich willkommen heißen. Lena folgt Melanie Leitner in der Buchhaltung nach, die sich beruflich verändert hat. Auch Lena wünschen wir einen gelungenen beruflichen Neustart und alles Gute mit den neuen Aufgaben.



Emily Windhager

Eine besondere Freude ist es uns, den ersten Lehrling im Stadtamt vorstellen zu dürfen. Emily Windhager hat am 2. Oktober ihre dreijährige Lehre zur Verwaltungsassistentin gestartet. Wir wünschen ihr eine lehrreiche Zeit bei uns und hoffen, dass wir mit ihr eine junge Liezenerin langfristig für unser Team aufbauen können.

Pensionierung DI Dana Vostrel



Nach 20 Jahren im Dienst der Stadtgemeinde Liezen als technische Mitarbeiterin in der Bauverwaltung durften wir Dana Vostrel am 30. Juni in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Wir bedanken uns bei Dana für ihre Arbeit und für ihr kollegiales Wesen und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

Die **Stadtgemeinde Liezen** schreibt zum ehestmöglichen Eintritt folgende Stellen aus:

Mitarbeiter/in in der Bauverwaltung

mit der Möglichkeit zur Weiterentwicklung zum/zur Referatsleiter/in

Administrative Assistenz

für die Volksschule und Sonderschule

Ergotherapeut*in

Logopäde*in

Inklusive Elementarpädagog*in

für den Heilpädagogischen Kindergarten

Mehr Infos auf www.liezen.at





SO NICHT!

In unserer Serie „SO NICHT“ möchten wir auf zwei „Dauerbrenner“-Probleme hinweisen, mit dem eindringlichen Appell an alle Bürgerinnen und Bürger, im Sinne eines harmonischen Miteinander die Bürgerpflichten zu erfüllen.

Hundekot – nahezu an allen öffentlichen Plätzen ein ärgerliches Thema

Laufend erhalten wir von unterschiedlichsten Personenkreisen Beschwerden über nicht weggeräumte Hundehaufen. Dieses Thema zieht sich quer durch das gesamte Stadtgebiet und verursacht viel Ärger und Unverständnis. Ob auf Spielplätzen, öffentlichen Plätzen, Geh- und Radwegen oder auch der Hundewiese ist es leider Usus, dass Hundehalter es immer öfter bewusst unterlassen, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner wegzuräumen.

Auch für die Mitarbeiter der Stadtgemeinde ist es teilweise unzumutbar, wenn beim Mähen von Grünflächen und der Reinigung von Straßenraum zuvor der Hundekot entfernt werden muss, bzw. die Arbeitsgeräte damit verunreinigt werden.

Das ist nicht zu tolerieren und wir fordern entschieden dazu auf, der eigenen Pflicht hier nachzukommen.



Verunreinigte Müllinseln und falsch entsorgter Müll

Ein ebenso allgegenwärtiges Ärgernis sind die Zustände, die zum Teil bei den **öffentlichen Papier- und Glasentsorgungsstellen** herrschen. Wir wissen, dass das Volumen an Altpapier und Kartonagen durch gesteigerten Onlinekonsum stetig anwächst und die Entsorgungsstellen hier oftmals an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen. Dennoch gibt es bei der richtigen Entsorgung viel Luft nach oben.

■ Nutzen Sie weniger frequentierte Stellen, oder auch die Entsorgungsmöglichkeit direkt im Abfallwirtschaftsverband an der Gesäusestraße.

■ Befreien Sie Ihren Papiermüll unbedingt von Plastik und

entsorgen Sie dieses separat über den gelben Sack.

■ Entsorgen Sie keinen Restmüll oder Glas im Altpapiercontainer, dies führt zu erhöhtem Verletzungsrisiko bei den Entsorgungsdienstleistern und zu erhöhtem Personalaufwand in der weiteren Verarbeitung des Altpapiers.

■ Bitte falten Sie Ihre Kartons kleinstmöglich, sodass der Platz in den Containern optimal ausgenutzt wird.

■ Bitte stellen Sie keinesfalls ganze Kartons VOR die Container, – in diesem Fall können die Entsorgungsunternehmen die Entleerung der Behälter nicht vornehmen.



Bild oben: Obwohl im Ortsteil Weißenbach alternative Entsorgungsstellen existieren, die nahezu immer leer bleiben, ist die Sammelstelle in der Dorfstraße regelmäßig derart verunreinigt.

Bild links: Obwohl die Tonnen, wie am Bild ersichtlich, noch leer sind, werden ganze Kartons davor entsorgt – ein „No-Go“!

Equal Sport Award mit Verleihung der Goldenen Ehrenmedaille an Lukas und Elias Duhs

Bei **Equal Sport**, einem 2015 gegründeten Tochterunternehmen der **Lebenshilfe Ennstal**, trainieren täglich Menschen mit Handicaps nach der von **Herbert Pichler** entwickelten „Functional Evolution Trainingsmethode“, um ihre körperliche Fitness und Mobilität zu steigern oder diese nach schweren Schicksalsschlägen wiederherzustellen.

Nun wurden unter Anwesenheit vieler Promis aus der Welt des Sports – wie beispielsweise **Claudia Nystad** (Doppelolympiasiegerin im Langlauf), **Claudia Müller** (6-fache Winterschwimmweltmeisterin), **Sabrina Simader** (alpine Schirennläuferin) oder **Franz Müllner** (The Austrian Rock) – rund **60 Sportler:innen** mit

dem ersten internationalen **Equal-Sport-Disability-Award** geehrt, die im Training mit Herbert Pichler großartige Leistungen vollbringen.

Diesen besonders würdigen Rahmen hat die Stadt Liezen, vertreten durch **Bürgermeisterin Andrea Heinrich**, und **Sportreferentin Renate Kapferer** genützt, um die Zwillinge **Lukas und Elias Duhs** für ihre herausragenden sportlichen Erfolge mit der **Liezen-Medaille in Gold** zu ehren. Die beiden Judokas können auf beachtliche sportliche Erfolge zurückblicken, unter anderem sind die beiden **mehrfache österreichische Meister, Olympiasieger und Vize-Europameister im G-Judo**.



Foto: © Hans-Peter Gruber



Foto: © Hans-Peter Gruber

Baumpflanzung Kirchvorplatz

Das Fällen eines Baumes im Bereich unserer Stadtpfarrkirche hat heuer für großen Aufruhr gesorgt.

Die Städtische Gärtnerei hat im Auftrag der Pfarre besagten Baum, der zunehmend Probleme durch seine Wurzeln verursacht hat, entfernt. Kurz darauf gingen in sozialen Netzwerken die Wogen hoch und Schuldzuweisungen folgten. Natürlich wird jedes Mal, bevor ein Baum entnommen wird, genau geprüft, ob es notwendig ist oder nicht. Zusätzlich führt die Stadt einen Baumkataster mit jährlichen Überprüfungen durch externe Experten.

Bürgermeisterin Andrea Heinrich hat der Pfarre angeboten, eine passende Ersatzpflanzung durch die Stadtgemeinde Liezen zu veranlassen und einen Baum zu spenden.

Vor Kurzem war es soweit, **eine wunderschöne Blumenesche wurde gepflanzt** und darf nun auf dem Kirchvorplatz wachsen. Sie zeichnet sich durch eine wunderschöne Blüte und eine prächtige Herbstverfärbung aus.



Franz Röck (Pfarre Liezen), Bürgermeisterin Andrea Heinrich, Franz Monschein (Pfarre Liezen) und Stadtgärtnerin Stefanie Lechner vor der neu gepflanzten Blumenesche



Finanzreferent
Stefan Wasmer MSc

Nachtragsvoranschlag der Stadtgemeinde Liezen

Der Nachtragsvoranschlag der Stadtgemeinde Liezen wird derzeit stark von der wirtschaftlichen Großwetterlage in Österreich und darüber hinaus bestimmt. Dies äußert sich vor allem im Rückgang der

Ertragsanteile, die über einen festgelegten Verteilungsschlüssel aus dem Bundeshaushalt an die Gemeinden fließen. Ein geringeres Steueraufkommen auf Bundesebene verschlechtert ebenso unsere Ertragssituation.

Neue Herausforderungen ergeben sich auch durch stark steigende Finanzierungskosten und inflationäre Preissteigerungen, die unseren operativen Haushalt belasten. Hier konnten wir durch gezielte Einsparungen und Verhandlungen bestehender Verträge Einsparungspotentiale reali-

sieren und somit laufende Erhöhungen und Preissteigerungen bei Lohn- und Sachkosten weitestgehend ausgleichen.

Nichtsdestotrotz bleibt das Investitionsgeschehen in unserer Stadt sehr aktiv. So konnten heuer Teile wesentlicher Straßenzüge (unter anderem Siedlungsstraße, der Lückenschluss der Südspange, Selzthaler Straße) saniert bzw. errichtet werden. Daneben wurden auch die umfangreichen Unterstützungsleistungen für unsere Vereine und für vielfältige soziale

Zuwendungen im gewohnten Umfang aufrechterhalten.

Die Projektierung eines wesentlichen Investitionsvorhabens ist nun ebenfalls weitestgehend abgeschlossen: So soll im nächsten Jahr auf den umfangreichen Dachflächen des Städtischen Bauhofes eine Photovoltaik-Anlage errichtet werden. Darüber und über sonstige für 2024 geplante Investitionsvorhaben werden wir in weiterer Folge im Detail informieren.

Ihr Finanzreferent
Stefan Wasmer, MSc

Güterverkehr der Zukunft:

Maschinenfabrik Liezen wird mit Mobilitätspreis ausgezeichnet



Immer noch werden deutlich mehr Güter auf der Straße als auf der Schiene transportiert. Ein entscheidendes Hindernis für den Wechsel auf die Schiene ist die aufwändige Verladung der sogenannten Sattelaufleger: Dieses Problem löst das deutsche Schienentransportunternehmen Helrom – mit Fertigungs-Know-how der Maschinenfabrik Liezen und Gießerei (MFL).

Nun wurde das Duo mit dem „Mobilitätspreis 2023“ des

Verkehrsclubs Österreich ausgezeichnet. Die Jury lobte die hohe Nachhaltigkeit des Projekts. „Dieser Helrom-Trailer-Wagen ist ein Meilenstein in der Bemühung, den Güterverkehr von der Straße auf die umweltfreundliche Schiene zu verlagern. Die Innovation trägt dazu bei, den CO₂-Fußabdruck im Transportwesen erheblich zu reduzieren und gleichzeitig die Effizienz im Güterverkehr zu steigern.“ erklärt MFL-Geschäftsführer Herbert Decker.

Übergabe der Auszeichnung: Anton Lang, Landeshauptmannstellvertreter der Steiermark, Helrom-Manager Mickael Gadzic, MFL-Geschäftsführer Herbert Decker und Michael Schwendinger (VCÖ) (v. l.) (Credit: CS)

An Liezens Hauptplatz der Innovation:

Youth Entrepreneurship Week gastierte zum 2. Mal im Wirtschaftspark Liezen

Was tun, um Schweißflecken am Hemd oder einem überhitzten Handyakku vorzubeugen? Könnte man Schließfächer um Funktionen wie eine Ladestation erweitern? Welche natürlichen Alternativen gibt es zu „Muntermachern“, und ließe sich abends in der Dämmerung auch ohne energieintensives Flutlicht Ballsporthandball betreiben?

Das sind die Fragen, die sich fünf junge Teams der 3. Klassen der HAK Liezen im Praxisteil der Youth Entrepreneurship Week Mitte September im Wirtschaftspark Liezen stellten. Wer schon einmal „Zwei Minuten – zwei Millionen“ im Fernsehen verfolgt hat kann sich vorstellen, mit welcher Aufregung die Konzepte präsentiert wurden.



Die Schülerinnen und Schüler der HAK Liezen mit Bürgermeisterin Andrea Heinrich

Die Jury, bestehend aus **Bürgermeisterin Andrea Heinrich**, Finanzierungsprofi **Bernd Brandmüller** und **Julia Reiter** von der FH Joanneum, stellte kritische Fragen und fand zugleich motivierende Worte für die Ideen der jungen Entrepreneur.

Das Konzept der Youth Entrepreneurship Week bietet Schülerinnen und Schülern der 3. Jahrgänge der BHAK Liezen die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Mitschüler*innen und Coaches aus der Startup

Community an der Zukunft von morgen zu arbeiten. Sie bietet Raum für Innovationen, für die Entwicklung von Lösungen für die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen und für digitale Ideen.

Das unternehmerische Umfeld des Wirtschaftsparks Liezen bietet außerhalb des schulischen Alltags den perfekten Rahmen für die Schülerinnen und Schüler und ihre kreativen Aufgaben.



Jury und Coaches in der Beratung



innovativ denken, verantwortlich handeln

Wir entwickeln gemeinsam mit unseren Klienten neue Ideen und unterstützen Sie persönlich bei der Verwirklichung Ihrer unternehmerischen Ziele!



www.mgi.at

MGI-Ennstal, Steuerberatung Liezen GmbH
A - 8940 Liezen, Steiermark, Fronleichnamsweg 15/II
Tel.: +43 (0) 3612 / 22 490-0, E-Mail: liezen@mgi.at

Einweihungsfeier Bestattung Haider GmbH

2022 fanden umfassende Renovierungsarbeiten in der Bestattung Haider GmbH in Liezen statt. Im Zuge der Umbauten wurde der Innen- wie Außenbereich der Bestattung saniert bzw. erneuert.



Gesellschafter und Familienmitglieder der Familie Haider mit GF Christian Haider, MBA, Pfarrer Adrian Aileni, Bürgermeisterin Andrea Heinrich und GF Silvia Mitter, BA mit Team der Bestattung Haider GmbH

Die wesentlichen Eckdaten der Sanierungs- und Umbauarbeiten waren neue Gemeinschaftsräume für die Mitarbeiter, ein neuer Obduktionsraum, eine neue moderne Kühlungsanlage, ein Carport und eine Umgestaltung der Außenanlagen im Innenhof der Bestattung.

Auch im Fuhrpark gab es seit Mitte 2021 zwei wesentliche Erneuerungen, neben dem Ankauf eines elektro betriebenen Bestattungsautos wurde auch der Friedhofsbugger in den wohlverdienten Ruhestand geschickt und in ein neues, nachhaltigeres Modell investiert.

Aus diesem Anlass lud die Bestattung Haider GmbH zu einer kleinen Einweihungsfeier ein. Im Beisein von Bürgermeisterin Andrea Heinrich, einem Teil der Gesellschafter und der Familie Haider sowie dem Team der Bestattung Haider weihte unser hochwürdiger Pfarrer Adrian Aileni feierlich die Erneuerungen ein.

Als Bestattungsunternehmen, aber auch als Gemeinschaft ist es uns wichtig stetig zu wachsen, um auch in Zukunft, auf eine pietätvolle und nachhaltige Art und Weise der richtige Ansprechpartner in einem Trauerfall zu sein.

Jürgen Wind übernimmt Trafik Lemmerer



Bürgermeisterin Andrea Heinrich war persönlich gekommen, um Jürgen Wind einen guten Start in die Selbständigkeit zu wünschen.

Der auch als Fußballtrainer beim WSV aktive und engagierte Liezener **Jürgen Wind** hat am 1. September die ehemalige Trafik Lemmerer in der Ausseer Straße übernommen. Seinen

Kunden bietet er im „aufgefrischten“ Geschäftslokal neben Zeitungen, Zeitschriften und Tabakwaren auch die neuesten Trends auf diesem Sektor.

Wir sind die erfolgreichsten Immobilienvermittler Österreichs.
Vertrauen Sie unserer Erfahrung.

Thomas Mayr
s REAL Immobilienfachberater
T: +43 5 0100 - 26421 M: +43 664 8425480
E-Mail: thomas.mayr@sreal.at

REAL
Immobilien www.sreal.at



Dieses Foto entstand anlässlich der Spatenstichfeier für die Generalsanierung der Schoberpass Straße B113.

Sanierung der B113 samt neuem Geh- und Radweg abgeschlossen

Knapp eine Million Euro für 1.180 Meter Fahrbahn und 670 Meter neuen Geh- und Radweg wurden vom Land Steiermark mit Unterstützung der Stadtgemeinde Liezen in der Höhe von € 80.000,- in die Generalsanierung der Schoberpass-Bundesstraße von der „Mc Donalds-Kreuzung“ bis zur Röthelbrücke investiert.

„Für das Verkehrsnetz der Stadtgemeinde Liezen ist die B113 von der McDonald's Kreuzung Richtung Selzthal ein

stark befahrener Bereich, und die Sanierung des desolaten Straßenstückes war daher schon dringend nötig. Die Stadt

Liezen versucht bei allen Sanierungen Geh- und Radwege mitzudenken, umso erfreulicher, dass es hier

gelingen ist, einen solchen mitzuplanen und umzusetzen“ so Bürgermeisterin Andrea Heinrich.

Anrainerinformation Tausing zum geplanten Straßenbauprojekt

Am Tausingspielplatz fand kürzlich eine Anrainerinformations-, oder besser -beteiligungsveranstaltung zum geplanten Straßenbauprojekt Tausing statt.



Die Bürgerinnen und Bürger konnten ihre Anliegen, Erfahrungen und Vorstellungen persönlich einbringen.

Bürgermeisterin Andrea Heinrich präsentierte gemeinsam mit dem Verkehrsreferenten Thomas Wohlmuther und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtgemeinde sowie den Fachplanern die ersten Planungsentwürfe.

Gemeinsam mit den zahlreichen Anrainerinnen und Anrainern wurden deren Anliegen erörtert und in die Planungen aufgenommen. Das Projekt soll in mehreren Bauabschnitten in den nächsten Jahren umgesetzt

werden – dabei soll nicht nur einfach der Straßenbelag erneuert werden, sondern der gesamte Straßenraum generalsaniert und den Anforderungen einer Wohnsiedlung angepasst werden.





GF Casting Solutions Altenmarkt

Am Erfolg beteiligt!

Bei GF Casting Solutions Altenmarkt ernten auch die Mitarbeitenden die Früchte des gemeinsamen Erfolgs!

Dass der Erfolg des Standortes ganz besonders durch die Leistung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter getragen wird, kann gar nicht oft genug gesagt werden. Deshalb hebt die Geschäftsleitung diese Leistungen bei diversen Anlässen immer wieder hervor und bedankt sich dafür, denn die hohe und anhaltende Leistungsbereitschaft der Mitarbeitenden am Standort Altenmarkt ist nicht selbstverständlich und auch im internationalen Vergleich herausragend.

GF Casting Solutions Altenmarkt bedankt sich aber nicht nur mit Worten, sondern lässt die Mitarbeitenden mit einem Beteiligungsmodell auch finanziell am gemeinsamen Erfolg teilhaben!

Neben positionsabhängigen Bonusmodellen wird abhängig vom wirtschaftlichen Erfolg des Standortes jedes Jahr ein Teil des Ergebnisses in Form einer Prämie an ALLE Mitarbeitenden ausgeschüttet, sodass man bei GF in Altenmarkt mit Fug und Recht behaupten kann:

Leistung lohnt sich!

Das Führungsteam freut sich sehr, dass für das vergangene Jahr 2022 insgesamt **über eine halbe Million Euro an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgeschüttet werden konnte** und ist zuversichtlich, dass sich auch das laufende Jahr weiterhin zu einem finanziell erfolgreichen Jahr entwickeln wird!

Wertschätzung der täglichen Leistungen

Die Mitarbeitenden können sich auch während des Jahres als Gesten der Wertschätzung immer wieder über kleine Geschenke & tolle Veranstaltungen freuen.

Du möchtest Teil des Teams werden?

GF Casting Solutions Altenmarkt
GmbH & Co KG
Eßling 41, 8934 Altenmarkt
myjob.altenmarkt@georgfischer.com
03632 335 550

www.gfcs.com/karriere



**Gehe neue Wege.
Komm zu GF.**

#AchievingExcellenceTogether



Mit der neuen Rubrik „Vor den Vorhang“ wollen wir auf Menschen in unserer Stadt aufmerksam machen, die sich für andere einsetzen, engagieren, in den Dienst von karitativen Tätigkeiten stellen, sich ehrenamtlich zum Wohle anderer betätigen oder auch mit Spenden unterstützen, wo es dringender Hilfe bedarf.



Das Unternehmerehepaar Carolin und Michael Deisl.



Die Parkettmanufaktur Deisl ist ein Betrieb, in dem Qualität großgeschrieben wird.

Michael Deisl

- Der Stifter der großzügigen Brennholzspenden

Michael Deisl ist Holzliebhaber in dritter Generation. Sein Großvater Josef gründete 1950 ein Sägewerk, Vater Manfred führte ab den 80iger-Jahren einen Holzhandel. Im Jahr 2000 nahmen Vater und Sohn die Parkettproduktion wieder auf. Heute liefert der selbstbewusste Liezener Nischenanbieter seine Dielen neben Österreich auch nach Deutschland, die Schweiz, Russland oder Asien. Seit 2002 ist Michael Deisl Geschäftsführer der **Deisl Parkettmanufaktur mit Sitz in Liezen**. Michael Deisl ist nicht nur erfolgreicher Unternehmer, sondern hat auch stets einen sozialen Blick auf die Menschen in der Region. Im vergangenen Herbst ist er mit einem großzügigen Angebot an die Gemeinde herangetreten. Verschärft durch die prekäre Energielage und die Teuerung hat

Michael Deisl der Stadtgemeinde Liezen **100 Schüttraummeter Brennholz für Menschen, die Unterstützung benötigten, zur Verfügung gestellt**. In Zusammenarbeit mit dem ebenfalls in Liezen ansässigen Unternehmer **Martin Haszonits**, der die Zustellung des Brennholzes übernommen hat, konnte so direkt dort, wo es nötig war, unter die Arme gegriffen werden. Den beiden war es wichtig nicht in den Vordergrund zu treten, wir aber finden diese tolle Aktion gehört auf jeden Fall „vor den Vorhang“.

Die gute Nachricht zum Schluss: **auch in diesem Winter** unterstützen uns die beiden Unternehmer wieder mit einer **Brennholzspende inklusive Zustellung**. Wie man zur Spende kommt, lesen Sie auf Seite 19.

Im Dienst der Allgemeinheit für einen karitativen Zweck

Christine Langbrugger und Rosemarie Capellari



Rosemarie Capellari, Dragana Imamovic und Christine Langbrugger im Fairnet-Laden-Liezen

Schon seit Jahrzehnten sind **Christine Langbrugger und Rosemarie Capellari zum Wohle anderer ehrenamtlich aktiv**.

Lange Zeit haben die beiden Liezenerinnen mit viel Hingabe und Engagement die Tafel Liezen betreut. Seit dem vergangenen Jahr haben die zwei mit Unterstützung von **Dragana Imamovic** ein neues Herzensprojekt – den fairen Flohmarkt Laden Liezen oder auch **Fair.net Laden** bezeichnet. In einem Geschäftslokal der Stadtgemeinde Liezen im Erdgeschoss des Primärversorgungszentrums

(ehemaliger Pyhrnpark) findet sich ein wahres Eldorado für Flohmarktliebhaber. Professionell präsentierte und von den Damen aufbereitete Ware sucht dort eine neue Bestimmung. Der Erlös des Verkaufs ergeht an karitative Projekte in der Stadt Liezen. Hinter dem Laden steht der **Verein fair.net Liezen**, der vom **Sozialreferat der Stadt Liezen** initiiert wurde, Obmann des Vereins ist **Sozialreferent Werner Rinner**. Details zum Flohmarkt-Laden finden Sie auf Seite 20.

Die Stadtgemeinde bedankt sich bei den Damen sehr herzlich für ihr Engagement!



City Manager
Heinz Treschnitzer

Seit 5 Monaten darf ich nun mittlerweile unserer Stadt Liezen als City Manager dienen. Eine für mich sehr ehren- und verantwortungsvolle Aufgabe, die ich sehr gern und engagiert erfülle, mit einem sehr breiten und vielseitigen Tätigkeitsbereich und vielen wichtigen Agenden. Dabei übernehme ich auch Aufgaben des ehemaligen Stadtmarketing & Tourismus, wie etwa die Planung und Organisation von Projekten,

Liebe Liezener und Liezenerinnen,

Aktionen und Veranstaltungen zur Impulssetzung und Belebung der Innenstadt und der Liezener Wirtschaft und Gastronomie, und um unsere Stadt attraktiver und l(i)ebenswerter zu machen. Ausserdem kümmere ich auch um die grafische Umsetzung der städtischen Publikationen, wie Plakate, Kundmachungen oder auch seit dieser Ausgabe um die „LiezenBewegt“ Stadtzeitung.

Seit meinem Arbeitsbeginn, und insbesondere zuletzt bei den vom City Management organisierten Veranstaltungen wie der Sommerbühne und dem Italienischen Markt, habe ich mit vielen Bürgern, Geschäftsleuten, Gastronomen unserer Stadt angeregte, interessante und konstruktive Gespräche geführt. Dabei vernimmt man

natürlich immer wieder einige wiederkehrende Anliegen, wie etwa die Belebung und Attraktivierung des Stadtzentrums bzw. des Hauptplatzes, mehr Angebote in punkto Nachtleben und Veranstaltungen, die Verkehrs- und Parkplatzproblematik, uvm.

Bei der letztgenannten Thematik freut es mich, daß schon kurz nach der Podiumsdiskussion der Kleinen Zeitung im Mai einige Punkte in der Zwischenzeit durch das Engagement unserer Bürgermeisterin Andrea Heinrich umgesetzt wurden oder sich aktuell in Planung befinden. So wurde kürzlich einem vielfachen Wunsch von Bürgern, Besuchern und Wirtschaftstreibenden unserer Stadt nachgekommen und die Gratis-Parkzeit in der Innenstadt



von 10 auf 20 Minuten verdoppelt.

Für das nächste Jahr habe ich sehr viele Ideen und Projekte geplant, die ich hoffe (budgetär) umsetzen zu können bzw. zu dürfen. Dazu zählen neben Marketing-Initiativen, Projekte zur Leerstandsbekämpfung und zur Innenstadt-Attraktivierung, auch Veranstaltungen, die maßgeblich zur Belebung der Innenstadt beitragen, wie man die letzten Jahre zum Beispiel auch immer wieder bei der Sommerbühne erleben kann. Einige der vielen Projekte, an denen ich gerade arbeite, möchte ich hier und in den nächsten Ausgaben vorstellen. So darf ich diesmal zwei große Veranstaltungen präsentieren, die für 2024 und darüber hinaus geplant sind.

Neu ab 2024: Liezener Monatsmarkt

In den letzten Jahren haben sich immer wieder Handwerks- und Hobbykünstler, Bauern, Direktvermarkter, Vereine und Kleinunternehmer bei der Stadt Liezen gemeldet, die gerne eine Möglichkeit hätten sich und ihre Produkte öfters zu präsentieren. Diesem Wunsch soll nun in Form eines geplanten „**Liezener Monatsmarktes**“ nachgekommen werden, der vom City Management Liezen organisiert wird.

Der Markt soll voraussichtlich **ab Frühjahr 2024**, zunächst einmal monatlich, in der Innenstadt von Liezen stattfinden, geplant ist derzeit **der 2. Samstag im Monat**. Der neue Monatsmarkt soll kein

zweiter Bauernmarkt sein, sondern ein Markt mit einem **vielseitigen Mix aus Waren aus unserer Region**. Das vielfältige Angebot soll von regionalen Produkten und frischen, nachhaltig produzierten Lebensmitteln bis hin zu liebevoll hergestelltem Handwerk reichen. Zudem soll der Monatsmarkt auch ein regelmäßiger **Treffpunkt für Bürger** werden und mit **regionalen Schmankerln**, wie etwa Steirerkas- & FleisCHKrapfen, Grillhendl, Steckerlfisch, hausgemachten Mehlspeisen, uvm. und **Livemusik** zum gemeinsamen Verweilen und Genießen, gemütlichen Beisammensein und „Hoagaschtn“ einladen.



Teilnehmer und Marktstandler gesucht!

Wenn auch Sie gerne Ihre Produkte beim „**Liezener Monatsmarkt**“ und oder beim „**Liezener Stadtfest**“ präsentieren und anbieten möchten, dann melden Sie sich bitte beim City Manager Heinz Treschnitzer per **Email: heinz.treschnitzer@liezen.gv.at** oder **Tel: 0664 251 88 19**

Liezener Stadtfest mit Kirtag am 08. & 09. Juni 2024

Ein Wunsch, der in letzter Zeit immer wieder quer durch alle Altersgruppen zu hören war, ist, dass es wieder einen Kirtag in Liezen geben sollte. Ich darf an dieser Stelle mit Freude vermelden, dass ich im gemeinsamen Bestreben mit unserer Bürgermeisterin und den politischen Vertretern dabei bin für die Stadt Liezen ein neues **Stadtfest mit Kirtag** und großem Rahmenprogramm zu planen.

Der neue Kirtag, der Bestandteil des Stadtfestes sein soll, soll ein ausgewogener, attraktiver Mix aus regionalen Anbietern und den üblichen Ständen und beliebten Kirtagsangeboten sein. Dazu wird es am **8. und 9. Juni** an 2 Tagen ein buntes, abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie geben - vom **Vergnügungspark, Hüpfburgen und Kinderprogramm** über **Live Musik** bis hin zu **kulinarischen Angeboten** wie Grillhendl, Langos, Steckerl-

fisch, regionale Schmankerl wie Steirerkaskrapfen, sowie Zuckerwatte und andere Süßwaren. Und auch ein **Frühshoppen am Sonntag** darf dabei nicht fehlen. **Aktionen in der ganzen Innenstadt, Strassenkünstler, ein Flohmarkt**, uvm. werden zudem für ein großes „**Erlebnis Innenstadt**“ mit „Shopping Night Flair“ sorgen.

Regionale Anbieter und Marktstandler gesucht!

Unser Aufruf geht an dieser Stelle an alle Geschäftsleute, Bauern, Direktvermarkter, Handwerkskünstler, usw. aus Liezen und Umgebung: wir suchen regionale Anbieter und Hersteller sowie Betriebe aus Liezen, die ihre Produkte gerne im Rahmen des Liezener Stadtfestes & Kirtag mit einem Stand präsentieren möchten. Bitte kontaktieren Sie mich bei Interesse per Email an: **heinz.treschnitzer@liezen.gv.at**

Ich hoffe diese (und andere) geplanten Veranstaltungen können möglichst viele Menschen aller Altersgruppen begeistern und wieder dazu bringen, mehr Zeit gemeinsam im Stadtzentrum zu verbringen und als eine von vielen geplanten Maßnahmen zur Belebung und Attraktivierung unserer Innenstadt beitragen. In den nächsten Ausgaben werde ich weitere Initiativen und Projekte vorstellen.

Eine Bitte hätte ich noch an Sie, liebe Liezenerinnen und Liezener: die vielen globalen Krisen der letzten Zeit haben nicht nur der Wirtschaft, sondern auch vielen Vereinen, Kleinunternehmern, Veranstaltern und Gastronomen

schwer zugesetzt. Nach vielen Lockdowns und Einschränkungen finden nun endlich wieder tolle Veranstaltungen auch bei uns in Liezen, wie etwa im Kulturhaus, im alten Kino, und in Liezener Lokalen statt. Nutzen Sie bitte das Angebot an Kultur- und Vereinsveranstaltungen und gastronomischen Angeboten in unserer Stadt und unterstützen Sie damit unsere ehrenamtlichen Vereine und unsere heimischen Gastronomen. Viele kämpfen um ihre Existenz und sind gerade jetzt auf ihren Besuch und ihre Unterstützung angewiesen.

Dasselbe gilt natürlich auch für unsere Wirtschaft und die vielen kleinen, oftmals über viele

Generationen geführten Geschäfte in unserer Stadt. Mit Ihrem Konsumverhalten entscheiden Sie maßgeblich mit, wie das Angebot in unserer Stadt in Zukunft aussieht. Nutzen Sie und profitieren Sie von den vielseitigen Angeboten unserer Einzelhändler im Stadtzentrum, die zumeist nicht nur nahezu das gleiche Sortiment wie Online-Riesen bieten können, sondern besonders auch mit ihren fachmännischen Services und professionellen Beratungen punkten können. Ein Vorteil, den man beim Online-Einkauf nicht bekommt.

Sehr oft hört man besonders in sozialen Netzwerken Menschen jammern, warum so viele Geschäftslokale in den

Innenstädten leer werden, wieso so viele heimische Wirte zusperrten, ehemals volle Einkaufszentren verwaisen und generell „nix mehr los“ ist. Dabei hat es jeder von uns in der Hand, das zu ändern und dem gegenzusteuern. Denn wie heißt es doch: *man weiß etwas oft erst zu schätzen und vermisst etwas erst, wenn es verloren ist...*

Sollten Sie Anregungen, Ideen oder Fragen haben oder Hilfe benötigen, so stehe ich jederzeit gerne für ein persönliches Gespräch und mit Rat und Tat zur Verfügung.

Herzlichst, Ihr / Euer
Heinz Treschnitzer
City Manager der Stadt Liezen

Die ideale Geschenksidee für jeden Anlass

Der neue Liezen-Gesäuse-Gutschein

Aus der bekannten Liezen Gutscheinkarte wurde Anfang Mai der Liezen-Gesäuse-Gutschein. Zu den über 160 Akzeptanzbetrieben in der Stadt Liezen kamen neue Betriebe aus der gesamten Tourismusregion Gesäuse dazu bzw. haben die Möglichkeit, Partnerbetrieb des Gutscheinsystems zu werden.

Die Region umfasst 10 Gemeinden (Liezen, Lassing, Rottenmann, Gaishorn, Ardning, Admont, St. Gallen, Altenmarkt, Landl und Wildalpen) und somit ist ein echter Mehrwert für Kunden, Firmen und für die Region gegeben.

Den neuen Liezen-Gesäuse-Gutschein kann man als Upgrade der Liezen Gutscheinkarte bezeichnen. Inhaber der Karte können ab sofort den Gutschein auch bei Betrieben außerhalb der Stadt Liezen einlösen. Es sind vorerst nur etwa 20 Betriebe als Partner ausserhalb unserer Stadt mit dabei, darunter alle Landmarkt Technikbetriebe, ADEG Zimmermann in Admont, der Gasthof Stiegenwirt, die Wasserlochklamm in Palfau, das Schloss Kassegg in St.

Gallen, die Fa. Dandler in Altenmarkt und die Fleischerei/Gasthof Steinmetz in Rottenmann. Es sollen aber sukzessive mehr Betriebe als Partner gewonnen werden. Immerhin beträgt das Volumen an verkauften Gutscheinen ca. 1,5 Millionen Euro. Im Büro des Tourismusverbands Gesäuse in Admont wurde erstmals eine Verkaufsstelle außerhalb von Liezen eingerichtet.

Was passiert mit den Liezen-Gutschein-Karten?

Alle im Umlauf befindlichen Liezen-Gutschein-Karten können wie gewohnt eingelöst werden, auch bei den neuen Partnern, da sich eigentlich nur das Design geändert wurde und neue Akzeptanzbetriebe hinzugefügt wurden. Technisch bleibt alles gleich.

■ Weitere Infos unter:

Tel: 03613/ 21160 -32 oder 03612 - 25658

Web: www.liezenutschein.at oder auf www.gesaeusegutschein.at



Besonders auch zu Weihnachten erfreut sich die Gutscheinkarte großer Beliebtheit, kann sie doch in über 200 Geschäften und Betrieben eingelöst werden und unterstützt somit regionale Betriebe und Dienstleister.



Aus alt wird neu - und besser! Aus der Liezen Gutschein Karte wurde der neue Liezen-Gesäuse-Gutschein.

EINE ANDERE WELT

Regional denken, Freude schenken.

BEQUEM ONLINE BESTELLEN UNTER
WWW.LIEZENGUTSCHEIN.AT ODER
WWW.GESAEUSEGUTSCHEIN.AT

Infobüro des TVB Gesäuse, 8940 Liezen, Hauptplatz 5, t: +43 3612 / 256 58, info@gesaeuse.at

Neu in der Stadtgemeinde:

Bürgerberatung Liezen



Die Stadtgemeinde Liezen bietet ab sofort jeden zweiten Donnerstag eine kostenlose Bürgerberatung mit sozialem Schwerpunkt an.

Bürgerinnen und Bürger aus Liezen können dieses neue Angebot **kostenlos und anonym** in Anspruch nehmen. Es geht vor allem darum **Hilfestellungen im Behörden-dschungel**, bei **Antragstellungen für Zuschüsse** wie den **Heizkostenzuschuss**, die **Wohnbeihilfe** oder die **GIS-Gebührenbefreiung** zu geben.

Auch Fragen wie: wie bekomme ich **schnell und unbürokratisch**

eine Überbrückungsfinanzierung oder eine mögliche **finanzielle Unterstützung von Bund, Land oder sozialen Einrichtungen**, wenn ich in einer finanziellen Notlage bin, werden gemeinsam mit unserer Mitarbeiterin im Bürgerservice beantwortet.

Für Ihre persönliche Beratung vereinbaren Sie bitte im Vorfeld einen Termin.



In diesem Zusammenhang wollen wir gerne auch auf unsere **Angebote für Mindestpensionistinnen und -pensionisten** hinweisen.

Gerne steht Ihnen auch dafür **Barbara Zauner** im **Bürgerservice** als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Termine

Ab 26. Oktober jeden 2. Donnerstag von 9 bis 11 Uhr (mit Termin)
Bürgerservice (Rathaus Erdgeschoss)
Ansprechpartnerin: Barbara Zauner
Telefonnummer: 03612 / 22881-163

Brennholzspende für Liezener Bürgerinnen und Bürger

Die Stadtgemeinde Liezen hat heuer wieder von einem Spender 100 Schüttraumeter Brennholz zur Verteilung an betroffene Menschen in der Stadt zur Verfügung gestellt bekommen.

Dieses Brennholz wird in der Stadt Liezen an Menschen, die in einer schwierigen finanziellen Lage sind, und nicht wissen, wie sie die gestiegenen Lebenserhaltungskosten bewerkstelligen sollen, verteilt. Bezugsberechtigte Personen können sich mit einem entsprechenden Einkommensnachweis ihm Bürgerservice der Stadt Liezen melden. Alle weiteren Informationen erhalten sie bei uns vor Ort.

Anspruchsberechtigt sind Personen, die mindestens seit dem 01.09.2022 ihren Hauptwohnsitz in Liezen haben, keine Wohnunterstützung beziehen und

deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt:

- alleinstehende Personen: € 1.392,-
- Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € € 2.088,-
- Erhöhungsbeitrag pro Familienbeihilfe beziehendem Kind: € 418,-

Berechnungsgrundlage ist das Jahresgehalt. Wenn mehr als zwölf Monatsgehälter bezogen werden, so sind diese in die genannten Einkommensgrenzen einzurechnen. Als Monatsnettoeinkommen ist



1/12 des Jahresnettoeinkommens heranzuziehen.

Wir danken dem Spender sehr herzlich!

Kontakt

Bürgerservice Stadt Liezen:
Tel.: 03612/22 881-1

E-Mail: stadtamt@liezen.gv.at

Nachhaltig, sozial und ressourcenschonend

Der faire Flohmarkt Liezen



Im **Erdgeschoß** des **Primärversorgungszentrums** (ehemaliger Pyhrnpark) befindet sich seit Mitte des Jahres der **Fair.net-Laden**.

Der von den ausschließlich ehrenamtlichen Damen **Rosemarie Capellari, Christine Langbrugger** und **Dragana Imamovic** betriebene Laden ist ein Projekt **von allen für alle**. Das heißt Bürgerinnen und Bürger können gut Erhaltenes abgeben, um den Produkten eine „zweite Chance“ zu geben und dabei zusätzlich etwas Gutes zu tun. Wer den Laden, der **von der Stadt Liezen kostenfrei zur Verfügung gestellt** wird, betritt, befindet sich in einem wahren Flohmarkt-Eldorado. Liebevoll aufbereitete und präsentierte Produkte können gegen einen geringen Betrag erworben werden. Der Erlös kommt ausschließlich karitativen

Zwecken in Liezen zugute.

Was kann abgegeben werden?

Bekleidung nach Saison, Dekoartikel und Dekomaterial, Schmuck, Tisch und Bettwäsche, Geschirr, Bücher, Spielzeug Sportartikel, Spiele, Bücher, Werkzeug und andere Kleinigkeiten. Die Produkte sollten in einen gut erhaltenen Zustand sein.

Wichtig! Die Sachen nur während unserer Öffnungszeiten vorbeibringen. Sollte sich das nicht ausgehen, bitte die Telefonnummer **0664/3402066** anrufen und einen Termin ausmachen. **Bitte die „Mitbringsel“ auf keinen Fall vor die geschlossene Eingangstür stellen!** Für größere Gegenstände hängt vor dem Laden eine Tafel, wo man die nötigen Informationen dazu aufhängen kann.



■ Annahme:

Jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

■ Verkauf:

Verkauf an folgenden Terminen jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 21. Oktober 2023
Samstag, 4. und 18. November 2023
Samstag, 2. und 16. Dezember 2023

Notfallmama werden und Familien unterstützen



Der Verein **KiB children care** sucht zeitlich flexible und zuverlässige Menschen für die **stundenweise Betreuung von Kindern zu Hause**.

Sogenannte „**Notfallmamas**“ entlasten Eltern in Betreuungsnotfällen, wie z.B. bei Krankheit der Kinder und/oder der Eltern. Als Notfallmama sind Sie Teil eines engagierten Netzwerks und können an regelmäßigen Treffen und

Weiterbildungen teilnehmen. Wenn Sie Kinder lieben und Ihre wertvolle Zeit gerne Familien unterstützend zur Verfügung stellen wollen, freut sich der Verein KiB über Ihren Anruf: **0664 6203040**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.kib.or.at/notfallmama/notfallmama-werden/** bzw. erhalten Sie per Telefon oder Mail.



■ Kontakt

KiB children care, Initiative notfallmama
Österreichweit täglich 24 Stunden erreichbar

Tel: 0664 6203040

Email: info@notfallmama.or.at Web: www.kib.or.at
Facebook/Instagram: Verein KiB children care

Vorsorgen, vorbeugen, vordenken für den Notfall

Die „richtige“ Bevorratung

Wie eine „richtige“ Bevorratung für den Ernstfall aussehen kann, hat der **Zivilschutzverband Steiermark** in der nachstehenden Auflistung sehr übersichtlich zusammengefasst. Wir wollen mit dieser Information auf die Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger hinweisen, um im Falle eines Blackouts vorbereitet zu sein, gemäß dem Motto: **Vorbeugen, damit nichts passiert - vorbereitet sein, sollte etwas passieren!**

Als Basis zur Eigenvorsorge in Krisensituationen gilt die richtige

Bevorratung. Jedoch können schon kleinere regionale Notfälle die öffentliche Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Lebensmitteln, Medikamenten oder Energie unterbrechen. Als Empfehlung gilt, genug Essens- und Getränkevorrat anzulegen, um im Ernstfall zwei Wochen problemlos überbrücken zu können. Mit dieser Maßnahme ist auch Ihr Haushalt für die meisten Bedrohungsszenarien optimal versorgt.

Weitere Informationen und Tipps finden Sie auf www.zivilschutz.steiermark.at



Die 10 wichtigsten Vorrats-Tipps:

- 1) Lagern Sie Trinkwasser ein. 1,5 Liter pro Tag und Person.
- 2) Lagern Sie Lebensmittel ein, die zumindest ein Jahr haltbar sind. 2.500 Kalorien pro Tag und Person.
- 3) Sorgen Sie für eine stromunabhängige Kochgelegenheit in Ihrem Haushalt. Das können Gaskocher oder Brennpaste genau so sein, wie ein Gartengriller.
- 4) Neben Trinkwasser brauchen Sie auch Wasser zur Hygiene und zum Kochen.
- 5) Auch Hygieneartikel sind wichtig. Dazu zählen auch Müllbeutel, Plastikteller und Plastikbesteck.
- 6) Im Ernstfall sind Informationen das Wichtigste. Bei einem Stromausfall funktionieren Fernseher oder Internet nicht mehr. Deshalb werden Batterieradios empfohlen. Auch ein Autoradio funktioniert ohne Strom.
- 7) Hausapotheke und Verbandskasten sollten vollständig sein und regelmäßig kontrolliert werden.
- 8) Jeder Haushalt sollte immer etwas Bargeld gut versperrt bzw. versteckt zu Hause haben.
- 9) Die Dokumentenmappe sollte immer vollständig und griffbereit sein und im Idealfall auch wasserdicht verpackt sein.
- 10) Im Ernstfall das Wichtigste ist gegenseitige Hilfe, vor allem in der Nachbarschaft.

Wassermassage mittels Hydrojet in Liezen

Seit Juni 2023 bietet die Praxis von Dr. Christoph Steger wohltuende Wassermassagen auf Hydrojet Liegen im Ortszentrum von Liezen an.

Die Wassermassage auf den Hydrojet-Liegen kombiniert die wohltuende, stimulierende Wirkung einer klassischen Massage mit der nachhaltigen Wirkkraft der Wärmerapie. Ihr Körper schwebt fast

schwerelos auf der trockenen „Wasseroberfläche“, während die Wärme und Kraft des Wassers den Stoffwechsel anregen, die Muskulatur lockern und so Körper und Geist entspannen.



Kontakt

Telefon: 03612 26172

E-Mail: info@wassermassage-liezen.at

Orthopädie Dr. Christoph Steger

Hauptplatz 1, 8940 Liezen

Montag bis Freitag 07.00 bis 20.30 Uhr

Stadtgemeinde Liezen stellt drei zusätzliche Klimatickets zur Verfügung

Ab sofort stehen den Liezener Bürgerinnen und Bürgern insgesamt **5 übertragbare Klimatickets Steiermark** zur Verfügung, die im **Bürger-service der Stadt Liezen kostenlos ausgeliehen** werden können.

Mit diesen Klimatickets kann man **öffentliche Verkehrsmittel wie Bus und Bahn steiermarkweit kostenlos benutzen**. Damit werden einerseits die Menschen direkt unterstützt und andererseits wird so der Zugang zu alternativen Mobilitätsformen

erleichtert. Das Klimaticket Steiermark ist eine Jahreskarte für die ganze Steiermark. Es gilt für alle Züge (S-Bahn, Fernverkehr), Busse und Straßenbahnen im gesamten Verkehrsverbund Steiermark. Zwei Kinder unter 6 Jahren fahren gratis mit. Im Steirischen Familienpass „Zwei und Mehr“ eingetragene Kinder bis zum 15. Geburtstag fahren ebenfalls gratis mit.

Wichtig ist, dass Sie sich im Vorfeld, auch aufgrund der großen Nachfrage, **frühzeitig im Bürgerservice der Stadt-**



gemeinde Liezen vor-
anmelden. Nähere Informa-

tionen und das Verleihformular finden Sie auf www.liezen.at unter der Kategorie: Infos A-Z - Klimaticket.

Europäische Mobilitätswoche: Tag der Mobilität

Am **22. September** durften wir gemeinsam mit dem **RML Regionalmanagement Bezirk Liezen** im Rahmen der **Europäischen Mobilitätswoche** für 270 Schüler*innen den Tag der Mobilität Liezen veranstalten.

An 12 Stationen erlebten die Kinder und Jugendlichen einen spannenden Tag rund um alternative Mobilitätsformen,

Verkehrssicherheit, Umwelt und Klima. Am Stand der Stadtgemeinde Liezen gestalteten die Kids ua tolle Plakate zu den Schwerpunkten **#grünestadt** **#ohneautoindieschule** **#Ortskernoase**

Ein großer Dank gilt den Vereinen, Institutionen und Firmen, sowie allen Lehrer*innen die diesen Tag ermöglicht haben.



Jetzt Greencents sammeln und regionale Prämien holen

Gemeinsam fahren wird ab sofort belohnt

In der LIMO-Mitfahrbörse können kostenlos Fahrten angeboten und Mitfahrende gefunden werden. Die Mitfahrbörse ist Teil der regionalen Mobilitätsapp LIMO Liezen mobil, die eigens für den Bezirk Liezen entwickelt wurde und dabei unterstützt, kostengünstig und umweltbewusst von A nach B zu kommen.

Egal, ob für Arbeits- oder Freizeitwege – gemeinsames Fahren wird ab sofort mit exklusiven Mobilitätspunkten belohnt, die bei teilnehmenden Partnern im ganzen Bezirk gegen attraktive Prämien eingetauscht werden können.

Das Prinzip ist einfach: Je mehr Personen im Auto sitzen und je länger die gemeinsam gefahrene Strecke ist, desto mehr CO2 wird eingespart. Dieses eingesparte CO2 wird in der App in Mobilitätspunkte – sogenannte Greencents – umgewandelt und kann daraufhin bei regionalen Partnern eingelöst werden. Zum Beispiel für einen

regionalen Streuobstbaum, einen Tagestrip mit einem E-Auto, einen Kaffee, köstliche regionale Produkte, einen Museumsbesuch und vieles mehr. Schon bald können LIMO Nutzerinnen und Nutzer auch mit Fahrrad, Bus oder mit dem Zug Greencents sammeln.

„Wir sind stolz darauf, dass wir mit der LIMO-Mitfahrbörse in der Region ein zusätzliches, innovatives Mobilitätsangebot schaffen konnten und freuen uns, dass wir zahlreiche Partner gefunden haben, die die tollen Prämien bereitstellen. Wir freuen uns auch jederzeit über neue Partner, die Teil des



LIMO-Netzwerkes werden möchten“, so LABg. Bgm. Armin Forstner und LABg. Michaela Grubesa, Vorsitzende des Regionalverbandes Bezirk Liezen.

Weitere Informationen zur

LIMO-App, der Mitfahrbörse und den teilnehmenden Partnern und allen Prämien gibt es unter www.rml.at/limo

Das Projekt wird aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark finanziert.



Regionalentwicklung,
die sich sehen lassen kann.

GEMEINSAM FAHREN statt einsam fahren.

Ganz Liezen ist gemeinsam unterwegs.


LIMO-App
holen


Mitfahrbörse nutzen und
Greencents sammeln


Prämien
kassieren

MIT DEINER LIMO-MITFAHRBÖRSE.

LIMO



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark finanziert.






Rückblick Sound im Gwaund Festival: Drei Tage im Sinne der Musik

STADT
MUSIK
KAPELLE
LIEZEN

Mit einem **Jubiläumskonzert** eröffnete die **Stadtmusikkapelle Liezen** ihr dreitägiges Fest zum **150-jährigen Bestandsjubiläum**, das über mehrere Monate hinweg akribisch geplant wurde.

Die Ennstalhalle verwandelte sich in einen Konzertsaal, das Publikum war bereits am ersten Tag gefesselt. Blues, Pop, Sinfonie und Ballett wusste **Kapellmeister David Luidold** ebenso gut einzusetzen wie beliebte Traditionsmärsche, deren Melodien vielen von uns

im Ohr sind.

Der **Samstag** startete mit einem **Konzert der Bauernkapelle St. Georgen**, die extra aus dem Burgenland angereist ist. Der Grund dafür: Musiker **Michael Jäger** ist nicht nur in Liezen musikalisch wie privat verwurzelt, sondern auch im Burgenland und damit bei der Bauernkapelle aktiv. Die Stadtmusikkapelle revan- chierte sich für das fantastische Konzert mit einem Gegen- besuch im September.



Die Publikumsbeliebte „Die Draufgänger“ sorgten mit ihren Hits für ausgelassene Stimmung quer durch alle Altersgruppen.

Die feierliche Stimmung wurde durch die **WüdaraMusi** nochmals ordentlich befeuert. Ein Biertisch, eine Bank, Getränke und ein paar motivierte Musiker ist das Erfolgsrezept der Volksmusik- gruppe rund um den Johnsbacher **Bernhard Holl**.

Die fulminante Bühnenshow ersetzen wenig später **Die Draufgänger** aus der Südsteiermark, die mit bekannten Hits wie „Die Hektar hat“, „Eh Manuela“, oder „Cordula Grün“ die Massen begeistern.



Der **Sonntag** wartete schon frühmorgens mit strahlendem Sonnenschein auf mehrere hundert Musikerinnen und Musiker, die aus dem gesamten Bezirk nach Liezen zum **Bezirksmusiktreffen** anreisten.

Der gemeinsame **Früh-schoppen, Gastkonzerte** und eine damit verbundene Stimmung in der Festhalle gilt unter Musikantinnen und

Musikanten als kleiner Höhepunkt im musikalischen Jahr.

Auch die Liezenerinnen und Liezener konnten vom musikalischen Aufruf in der Stadt zehren: Mit einem **Festmarsch am Liezener Hauptplatz** haben alle Kapellen ihre schöne Tracht und Klänge präsentiert, ehe sie sich zum **Gesamtspiel**

aufgestellt haben. Die **Steirische Landeshymne** wurde erst in der klassischen Version interpretiert, zusätzlich noch als etwas abgewandelte Version von Komponist Siegmund Andraschek, der Elemente aus der Landeshymne mit viel Beat zu einem neuen Stück vereint.

„**FLAT OUT!**“ lautet der Titel dieses Stücks, welches speziell

für Kinder und Jugendliche in einfachen Stimmen arrangiert wurde. Der Titel bedeutet auf Deutsch so viel wie „Vollgas!“, ein Motto, das sich über das gesamte Wochenende gespannt hat.

Die Stadtmusikkapelle bedankt sich bei allen, die mitgefeiert haben und freut sich bereits auf weitere klingende 150 Jahre!





Foto: © Bernd Kaiser / bloz24.at

Sommerbühne Liezen auch heuer wieder ein voller Erfolg

An vier Wochenenden wurde die Innenstadt von Liezen diesen Sommer wieder mit tollen Konzerten und musikalischen Acts ordentlich belebt und zum Erlebnis.

Bereits zum vierten Mal fand heuer die beliebte Sommerbühne Liezen von 30. Juni bis 29. Juli statt.

Dass dies möglich war, war im Vorfeld keine Selbstverständlichkeit, denn die globale Teuerungswelle und gekürzte Fördermittel stellten die Veranstalter vor neue Herausforderungen. Doch dank dem Engagement von **Bürgermeisterin Andrea Heinrich** und **Kulturreferent Gregor Steiner** konnte eine

Fortführung der beliebten Sommer Open Air Reihe ermöglicht werden.

Mit der Organisation wurde wie schon in den Jahren zuvor wieder der neue Liezener City Manager und Obmann des Liezener Kulturvereins **Cult. Events Heinz Treschnitzer** betraut, der erneut ein tolles, abwechslungsreiches Lineup auf die Beine stellen konnte, das an acht Abenden wieder hunderte begeisterte Besucher auf den Kulturhausplatz lockte.



Foto: © Bernd Kaiser / bloz24.at

Ein besonderes Highlight war das exklusive Reunion-Konzert der beliebten Liezener Formation „Junk Vibration“



Foto: © Bernd Kaiser / bloz24.at

Auch der beliebte Kultbauer & Kabarettist **Petutschnig Hons** sorgte heuer bei der Sommerbühne für Stimmung

Eröffnet wurde das heurige Programm mit einem Konzert der Musikschule Liezen. An den darauffolgenden Abenden sorgten neben beliebten heimischen Acts wie „Powerfrog“ und die „Raundstoana“ internationale und nationale Top-Bands wie „TribU2“, „Cuba Libre“, die ungarische Queen Tribute Band „Hungarian Rhapsody“ oder der Kultbauer &

Kabarettist „Petutschnig Hons“ beste Stimmung und Musikgenuss am Kulturhausplatz Liezen.

Besondere Highlights waren das Reunion-Konzert von „Junk Vibration“, die nach über 9 Jahren erstmals wieder gemeinsam auf der Bühne standen, und das Abschlussfest mit „Die Niachtn“ und „Solarkreis“.

Gewinner der Sommerbühne Verlosung

Im Rahmen der diesjährigen Sommerbühne Liezen wurden unter allen Sparpass-Käufern Preise verlost, u.a. ein Reisegutschein im Wert von € 300.-, der vom Reisebüro Schlömicher gesponsert wurde.

Wir gratulieren den Gewinnern:

Gewinner des Reisegutscheins:
Marcel Pichler aus Liezen

Saisonkarte Alpenbad Liezen und Badensee Weißenbach für die Saison 2024:

Eva Götz
Lisbeth Treusch
Marina Thaler

Saisonkarte Eislaufplatz:

Beatrice Quast
Peter Schoiswohl
Sandra Janko

Gutschein i.W.v. 20.- für das Restaurant Tom & Cherry:
Sigfried Missethon

Ein Eisbecher nach Wahl beim Café Schnuderl:

Nicole Pichler
Andreas Kaindl
Sigrid Tiefenbacher

Die Gewinner*innen können ihre Preise unter Vorweis eines Ausweises im Stadtamt/Bürgerservice abholen.



Iris Gaiswinkler vom Reisebüro Schlömicher und Bürgermeisterin Andrea Heinrich überreichen dem Sommerbühne Hauptpreis-Gewinner Marcel Pichler den Reisegutschein.

Hochkarätiges Programm im alten Kino

Nach einer langen pandemiebedingten Zwangspause öffnet das Cult.urzentrum im alten Kino in Liezen im Oktober wieder seine Pforten und präsentiert erneut bekannte internationale & nationale Künstler.



■ Mike Supancic mit seinem „Best of“-Kabarettprogramm „Auslese“ am 21.10.



■ Michael Hirte - Der Mann mit der Mundharmonika am 17.11.

Eröffnet wird das abwechslungsreiche Herbstprogramm mit einem **Konzertabend in Gedenken an den letzten Jahr verstorbenen Liezener Kultwirt Helmut „Heli“ Hödl** am **13. Oktober**. Niemand geringerer als der Soul & Bluesmaster **LEO KYSELA**, der seinerzeit oft im ehemaligen Kino Café zu Gast war, wird an diesem Abend im Kreise von hoffentlich vielen ehemaligen Weggefährten und Freunden Helis ein stimmungsvolles Konzert geben mit anschließender Gedenkfeier im Stehbeisl.

Ein weiteres musikalisches

Highlight im Herbst ist auf jeden Fall auch das Konzert des deutschen Supertalent Gewinners **MICHAEL HIRTE** am **17. November**, der Millionen mit seiner Mundharmonika berührt. Mit klassischen Melodien, Schlagern und Evergreens entführt Sie Michael Hirte begleitet von Sängerin Simone Oberstein aus dem stressigen Alltag. Lassen Sie sich verzaubern von den warmen Klängen seines Instruments und von Welthits wie „Einsamer Hirte“, „David's Song“, „El Condor Pasa“, „The Power of Love“, „Amoi segn ma uns wieder“, „Ave Maria“, und

natürlich zur Jahreszeit passenden vorweihnachtlichen Klängen.

Auch zum Lachen wird es wieder viel geben, wenn die beliebten Kabarettisten **MIKE SUPANCIC (21.10.)** und **JOESI PROKOPETZ (24.11.)** mit ihren Best Of-Programmen einen Angriff auf die Lachmuskeln starten. Tickets für alle Veranstaltungen sind im Stadtamt Liezen und über Ö-Ticket erhältlich und können nun auch direkt per Email an tickets@alteskino-liezen.at oder telefonisch unter **0681 84 555 777** bestellt

werden. Mehr Infos findet man auf www.alteskino-liezen.at

VERANSTALTUNGSTERMINE:

■ **Fr. 13.10.2023, 20 Uhr:**

LEO KYSELA FT. STREETMAN
Soul & Blues Konzert

■ **Sa. 21.10.2023, 20 Uhr:**

MIKE SUPANCIC - „AUSLESE“
Kabarett

■ **Fr. 17.11.2023, 20 Uhr:**

MICHAEL HIRTE
Konzert

■ **Fr. 24.11.2023, 20 Uhr:**

JOESI PROKOPETZ - „PEST OFF“
Kabarett

Dolce Vita beim Mercato Italiano

Mit einem rauschenden Fest ging am Samstag, den **26. August** der von **City Management** und **Kulturreferat der Stadt Liezen** veranstaltete dreitägige **Italienische Markt** am Kulturhausplatz Liezen zu Ende.

Bei schönem Wetter und bester Stimmung wurde bis in die späten Abendstunden zur Musik von **Guido Amicelli** gefeiert, getanzt, gesungen und gelacht. Die vielen begeisterten Besucher genossen sichtlich das mediterrane Flair und "Dolce Vita" und die vielen italienischen Spezialitäten und Weine. Vielfach wurde auch gleich der Wunsch vernommen, diese Veranstaltung unbedingt



Spezialitäten, Wein und Musik aus Bella Italia sorgten für Urlaubsflair und tolle Stimmung am Kulturhausplatz in Liezen

auch nächstes Jahr zu wiederholen. Das Kulturreferat und das City Management bedanken sich im Namen der Stadt Liezen bei den herzlichen Marktfahrern des "**Dolce Vita**

- **Mercato Italiano**", bei allen Helfer*innen und bei allen Besucher*innen und freuen sich schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Mille Grazie! Arrivederci a presto!



Foto: © Dolce Vita Mercato Italiano

Klaviertrio mit „Liezener“ Beteiligung

Bild: Davorin Mori © Andrej Grlic



Es freut uns sehr, dass der international sehr erfolgreiche Dirigent und Pianist **Davorin Mori** am **14. Oktober** – dieses Mal mit dem **Klaviertrio Janus** (ehemaliger Name: Klaviertrio Noordung) – nach längerer Pause wieder in Liezen im Kulturhaus zu Gast ist.

Davorin, verheiratet mit der Liezener Musikerin Elisabeth Mori geb. Wöhrer, hat mit seiner Familie einige Jahre in Liezen gelebt und war Initiator der

Kammermusikreihe „Vier Jahreszeiten“. So kam das Liezener Publikum ab 2017 in den Genuss von hochkarätigen klassischen Darbietungen. Unterstützt wurde Davorin dabei von seiner Frau Elisabeth Mori, seiner Schwägerin Ursula Wöhrer und anderen heimischen Musikern. Außerdem spielte er mit dem Tango-Ensemble „Quintet Piazzolleký“, dem Pianisten Anddrej Vesel und holte auch andere Künstler, wie seine Schwester Ajda, nach Liezen.

LIEZEN KULTUR

**KLAVIERTRIO
JANUS**

(EHMALS KLAVIERTRIO NOORDUNG)

PROGRAMM: RAVEL, BATES, KREČIĆ
DAVORIN MORI – KLAVIER · MATIJA KREČIĆ – VIOLINE ·
EMA KREČIĆ – VIOLONCELLO

SA. 14. OKTOBER, 19 UHR
ERSATZTERM/IN FÜR DAS AUSGEFALLENE KONZERT AM 25. MÄRZ 2023

KULTURHAUS LIEZEN
VORVERKAUF: STADTAMT LIEZEN/BÜRGERSERVICE, MUSIKHAUS HÄRTEL

Mehr Infos auf www.liezen.at

VERANSTALTUNGEN IN LIEZEN



HERBST

KULTUR



Oktober - November - Dezember 2023

Veranstaltungskalender zum Herausnehmen

VERANSTALTUNGEN OKT./NOV.



Do., 12. Okt., 20 Uhr

OMAR SARSAM
„Sonderklasse“

Kabarett

Kulturhaus Liezen



Fr., 13. Okt., 20 Uhr

LEO KYSELA
feat. Streetman

Soul - Blues - Konzert

Altes Kino Liezen



Sa., 14. Okt., 11 Uhr

Gottlieb Schneeberger
- Acrylbilder

Finissage

Galerie Arkade Liezen



Sa., 14. Okt., 19 Uhr

Klaviertrio JANUS

Klassik Konzert

Kulturhaus Liezen



Sa., 14. Okt., ab 10 Uhr

Maskenausstellung
der Liezener Feuerteufel

ab 21.00 Uhr

Aftershow Party mit der

PARTY MAFIA



Di., 17. Okt. - Mi., 01. Nov.

Enrique Pardo
- Foto-Porträt

Vernissage

Galerie Arkade Liezen



So., 15. Okt., 10 - 15 Uhr

Maskenausstellung
ehem. Preispirat,
Fronleichnamsweg 17



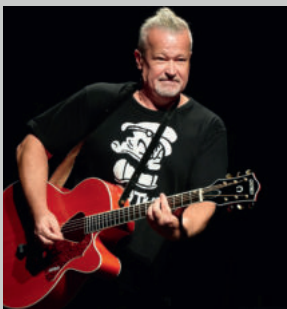
Do., 19. Okt., 17 Uhr

Stadtspaziergang

Kleine Objekte –

Großartige Geschichte(n)

Stadtarchiv



Sa., 21. Okt., 20 Uhr

MIKE SUPANCIC
„Auslese“ (Best of)

Kabarett

Altes Kino Liezen



Sa., 21. Okt., ab 12 Uhr

Sturm & Kastanien-
fest mit DIE AUSSEER

Mit Hendlgrill, Maroni, uvm.

Kulturhausplatz



Di., 24. Okt., 17 Uhr

Pflegestammtisch
für pflegende Angehörige

Kulturhaus Liezen,
kleiner Saal



Do., 26. Okt., 09 Uhr

Gemeindewandertag

„Oben & unten - Unser Wasser“

Treffpunkt am
Bauhof Liezen

Mehr Infos zu den Veranstaltungen finden Sie in unserem
Veranstaltungskalender auf www.liezen.at



LIEZEN IM ZEITSPIEGEL

Folge 40 | Oktober 2023



Anlässlich 75 Jahre WSV: **Die goldene Ära des WSV Sektion Fußball**



von Kurt Arrer

Zum Geleit – Die Entstehungsgeschichte hinter diesem Artikel

Am 11.05.2021 erhielt Christine Stieg, Witwe der WSV-Legende Fritz Stieg, eine Broschüre „Der WSV Liezen vor 50 Jahren“ von Kurt Arrer. Doch wie kam es dazu? Kurt Arrer verbrachte in seiner Jugend die Ferien bei seinem Onkel Franz Gaigg, der Bahnhofsvorstand in Liezen war. Damals ging er regelmäßig auf den WSV-Platz und freute sich über eine ganz junge

**Truppe von Maschinen-
schlossern bzw. Eigenbau-
spielern mit großem Talent.**

Bis heute sind Arrer viele Erinnerungen an die großartigen Spiele geblieben, die ihn zum Fan der WSV-Mannschaft 1967 bis 1973 machten. Bei der Jubiläumsfeier der Legenden am WSV-Platz am 17.06.2021 analysierte er jeden Spieler nach seinen Eigenschaften und

Vorzügen, würdigte die Präsidenten, Sektionsleiter und Trainer. Das Gedenken an die verstorbenen Funktionäre, Betreuer, Trainer und Spieler, vor allem an die Brüder Fritz und Josef Stieg, war ihm ein besonderes Anliegen. Bei einem Treffen mit Arrer überreichte ihm Christine Stieg zwei Erinnerungsbücher von Fritz Stieg, dazu meint sie: „Es ist mir ein Bedürfnis, Herrn Kurt Arrer herzlich zu danken:

Für seine Treue als Fan seit über 50 Jahren, die Kontaktherstellung zu allen Legenden der so erfolgreichen WSV-Mannschaft, für den Bericht über die Meister-Jubiläumsfeier 1971 bis 2021 und vor allem für die Gestaltung der Broschüre über den WSV Liezen.“ Christine Stiegs Erinnerungen flossen ebenso im folgenden Artikel ein.

1948 – Das Gründungsjahr des WSV

Vor 75 Jahren, also **1948**, wurde der **Werkssportverein (WSV) Liezen** – zunächst noch unter dem Namen **ATUS Liezen** – gegründet und als erste die Fußballsektion ins Leben gerufen. Weitere beliebte und erfolgreiche Sektionen folgten in den 1950er Jahren, insbesondere für den Rodelsport.

Von der Benützung eines ersten Spielfeldes auf einem ehemaligen Schrottplatz in den Anfängen bis zur Errichtung eines modernen Sportplatzes mit überdachter Tribüne in den 1960er Jahren sollten noch fast 20 Jahre vergehen. Hand in Hand mit einer verbesserten Infrastruktur ging eine konsequente und herausragende Jugendarbeit, die bald Früchte tragen und 1964 in dem Gewinn des **Franz-Ircher-Pokals** als **beste steirische Schüler-Fußballmannschaft** gipfeln sollte.

Einzelne Fußballer dieser Generation wurden damals in steirische Jugendauswahlen berufen. **Fritz Stieg** (geboren 1949) und **Karl Rinalda**



Die „Ur-Mannschaft“ aus dem Jahr 1948
 Stehend von links nach rechts: Alex Lockenbauer, Karl Cech, Obmann August Schützenhofer, Thomas Lockenbauer, Max Bauer, Hans Seebacher, Willi Voigt, Sektionsleiter-Stellvertreter August Jantschner, Sektionsleiter Franz Koch
 Hockend von li. nach re.: Josef Merta, Alexander Suppan, Arthur Harreiter, Fritz Spreitz, Toni Wittmann

(Jahrgang 1950) schafften sogar den Sprung in die österreichische **Unter-18-Auswahl (UEFA-Team)**: eine besondere Auszeichnung für einen noch unterklassigen Klub und Bestätigung des richtigen und

nachhaltigen Weges, auf den eigenen Nachwuchs und einen starken Kern von auch beruflich in der VÖEST-Hütte Liezen beschäftigten Burschen zu setzen. Diese jungen Fußballer der Jahrgänge 1947-1950

bildeten auch das Gerüst der Kampfmannschaft, die in der zweiten Hälfte der 1960er Jahre als sogenannte „**Maschinenschlosser-Elf**“ in der Unterliga Nord auf sich aufmerksam machte.

Goldene Jahre

Jetzt war es nicht mehr weit bis zur Erringung des **Meistertitels** am Ende der Saison **1969/70** und dem damit verbundenen Aufstieg in die steirische Landesliga. Damit konnten die Blauweißen, das heißt der WSV, auch den Stadtrivalen SC Liezen überflügeln, dem sie im Frühjahr 1970 eine deutliche Niederlage zufügten. In der Abschlusstabelle konnte der WSV knapp vor Trieben den ersten Platz belegen. Erwähnt sei noch, dass sich die Werksfußballer auf dem Weg zum Unterligatitel Verstärkung aus Eisenerz geholt hatten: den routinierten Abwehrspieler Furche und die Stürmer

Piswanger und Zöschner. Nicht vergessen sei die verdienstvolle Arbeit der Funktionäre (**Sektionsleiter A. Jantschner**) und Trainer (**R. Wagner** und **T. Lockenbauer**).

Im **Herbst 1970** setzte der WSV Liezen zum sensationellen Durchmarsch in die zweithöchste Spielklasse, die **Regionalliga (Mitte)** an. Voraussetzung dafür war bestimmt die Ergänzung des Mannschaftskaders durch Mikulits und Hasenhüttl in Abwehr und Mittelfeld – sie kamen von Eisenerz bzw. Trofaiach – und durch Spannring (von St. Gallen) und

Zechner (von Stainach) im Sturm. Ein neuer Trainer, der frühere Eisenerzer Tormann **Franz Kovacsics**, trug maßgeblich zum Höhenflug bei.

Der WSV holte den **ersten Landesligameistertitel 1971** mit 5 Punkten Vorsprung vor Red Star Knittelfeld, nachdem die Liezener schon nach dem Herstdurchgang geführt hatten. Das Meisterstück gelang mit einem überzeugenden Sieg gegen Bärnbach vor 1.500 Zuschauern! Die guten Leistungen wurden mit der Einberufung zahlreicher Mannschaftsstützen

in die steirische Ligaauswahl belohnt. Dazu zählten Tormann Abl, die Abwehrspieler Stieg II und Thimet II und die Stürmer Stieg I, Spannring, Rinalda und Bacher. Josef Stieg (I) und Rudolf Spannring nahmen auch in der Torschützenliste der Landesliga 1970/71 vordere Plätze ein.

Häufig sah die **WSV-Aufstellung im Frühjahr 1971** wie folgt aus:
Abl; Thimet II, Stieg II, Mikulits, M. Leitner; Hasenhüttl, Markus; Rinalda, Spannring, Stieg I und Bacher (Furche, Thimet I).

Dann kamen drei durchaus erfolgreiche Jahre in der Regionalliga Mitte (mit Teams aus drei Bundesländern), wobei der Stamm der Mannschaft durch Tormann Köstenbauer (von VÖEST Linz), Mittelfeldregisseur Roth (von WSV Fohnsdorf) und die Stürmer Strick (zuletzt Kremsmünster) und Toni Vogel (zuletzt Red Star) erweitert wurde. Allerdings schrammte man im ersten Jahr in der damaligen zweithöchsten Spielklasse 1971/72 knapp am sofortigen Abstieg vorbei. Dafür steigerte sich der WSV Liezen mit **Spielertrainer Hermann Stessl 1972/73** deutlich und belegte schließlich sogar den **5. Platz**.

Das dritte Regionalliga-Jahr war auch schon das letzte – nicht aus Verschulden der WSV-Spieler, sondern aufgrund der Ligareform, die die Auflösung der Regionalligen zugunsten der neuen Nationalliga zur Folge hatte. Der WSV Liezen beendete die letzte RL-Saison **1973/74** auf dem 7. Tabellenrang – zu wenig für einen direkten Aufstieg in die Nationalliga! Beim **Regionalliga-Abschied** waren die Liezener Werksfußballer folgendermaßen aufgestellt: Köstenbauer (Müller);



Die Fußball-Landesliga-Meistermannschaft des Werkssportvereines Liezen, die in der kommenden Saison in die Regionalliga-Mitte aufsteigt: Stehend v. l. n. r.: Zeugwart Helmut Podboj (40, ehem. akt. WSV-Fußballer), Trainer Franz Kovacsics (37), Ernst Thimet I (27), Franz Markus (25), Rudolf Spannring (24), Karl Rinalda (21), Max Leitner (22), Gerhard Mikulits (24), Kurt Hasenhüttl (23), Sektionsleiter August Jantscher (52). Hockend v. l. n. r.: Fritz Stieg II (21), Alois Thimet II (21), Wilfried Jantschner (25), Richard Abl (23), Josef Stieg I (24), Hans Bacher (23), Werner Furche (27). Foto: Oster, Liezen

Die Mannschaft im Jahr 1971

Thimet II, Stieg II, Hasenhüttl, Renner; Roth, Mikulits, Stieg I; Rinalda, Vogel, Zechner (Thimet I, Schoahs).

Unser WSV fand sich also ab **Herbst 1974** in der **steirischen Landesliga** wieder, die mit immerhin 18 Vereinen sehr stark besetzt war. Erfreulicherweise konnten die meisten Stammspieler gehalten werden und Tormann Richard Abl kehrte von

Rottenmann zurück. Außerdem rückten junge Talente wie Verteidiger Seidl, Mittelfeldakteur Sölkner und Stürmer Buchgraber nach und Trainer Edlinger blieb ein weiteres Jahr. Nach einem durchaus erklärlichen Tief zu Meisterschaftsbeginn errang der WSV dank eines starken Frühjahrs **1975** zum zweiten Mal den **Landesliga-Meistertitel**, zwei Punkte vor drei punktegleichen Verfolgern. Mit diesem

Meistertitel waren die Blauweißen zu Ausscheidungsspielen um den Aufstieg in die Nationalliga berechtigt. Leider verlor WSV Liezen das Duell um die Qualifikation im Hin- und Rückspiel gegen den Kärntner Meister SV St. Veit/Glan jeweils mit 0:1, außerdem nicht in Bestbesetzung, aber vor einer beeindruckenden Kulisse von 3.000 Zuschauern.

Die zunächst spürbare Resignation war allerdings rasch verflogen, und mit einem neuen Trainer, dem früheren Abwehrspieler **Werner Furche**, nahm der WSV **1975/76** erneut Kurs auf Platz eins in der Landesliga-Meisterschaft. Für die Offensive wurden mit Ferdinand Maier (Rottenmann) und Günther Kronsteiner (Hieflau), der später eine Profikarriere machen sollte, zwei wichtige Verstärkungen geholt. Tatsächlich schafften die Werkssportler aus Liezen, nunmehr bereits **zum dritten Mal, den Meistertitel**, mit drei Punkten Vorsprung auf Bärnbach. Im letzten Meisterschaftsspiel der Saison **1975/76**, als der Titelgewinn schon feststand, trat der WSV Liezen in folgender Aufstellung an: Abl; Seidl, Stieg II, Mikulits, Renner; Spannring, Roth, Thimet; Buchgraber, Maier, Kronsteiner (eingewechselt Stieg I).



1975 Jubel in den Zeitungen: Zum zweiten Mal wurde der Landesliga-Meistertitel erspielt. Das „St. Veiter Trauma“ läutete das Ende der Erfolgswelle ein

Die Erinnerung bleibt

Die Erinnerung an die erfolgreichen Jahre des WSV Liezen in den späten 1960er und in den 1970er Jahren ist

auch – schmerzlich – geprägt durch das Gedenken an die viel zu früh verstorbenen Mannschaftsstützen **Fritz und**

Josef Stieg. Fritz, der jüngere Bruder, starb bereits 1985, nicht einmal ganz 36 Jahre alt, und Josef 44-jährig 1991. Beide

sind über Liezen hinaus in Fußballkreisen bis heute unvergessen.

Was wurde aus den Stammspielern nach ihrer Zeit beim WSV Liezen?

ABL Richard (T): 1976 zu DSV Alpine, mit rekordverdächtiger „Torsperre“ (über 1000 Minuten ohne Gegentor!)

BACHER Hans (St, V): nach Beinbruch im Herbst 1973 machte der Wörschacher die Trainerausbildung und war zwanzig Jahre als Trainer verschiedener Clubs tätig.

BUCHGRABER Karl (St): der Oststeirer und spätere Akademiker kam als Junior zum WSV und belebte 3 Jahre (bis 1977) den Angriff.

FURCHE Werner (V): war ab 1973 im WSV-Betreuersteam, 1975-76 Cheftrainer und ging 1976 zu Trieben.

HASENHÜTTL Kurt (M, V): der Trofaiacher schloss sich 1974 DSV Alpine an.

KÖSTENBAUER Albin (T): nach seinem Abgang 1974 im Herbst 1976 reaktiviert, später wieder in Linz (VÖEST-Tormanntrainer).

KRONSTEINER Günther (St): der Hiefflauer verabschiedete sich nach nur einem Jahr und misslungener NL-Qualifikation 1976 zu DSV Alpine.

MAIER Ferdinand (St): kam 1975 von Rottenmann und erzielte bis 1978 für den WSV wichtige Tore.

MARKUS Franz (M): der Selzthaler spielte 6 Jahre für den WSV, ging 1972 zu Rottenmann und beendete 1974 nach schwerer Verletzung seine Laufbahn.

MIKULITS Gerhard (V, M): aus Hiefflau bzw. Eisenerz, ging nach 7 WSV-Jahren 1977 zu SC Liezen, wo er noch einige Saisons spielte.

RENNER Toni (V, M): eine schwere Verletzung verkürzte die Zeit des HTL-Ingenieurs, der 1972 von Sturm Graz gekommen war, beim WSV (bis 1976).

RINALDA Karl (St): ging 1976 zu Selzthal, war dann Trainer in der Ennstal-Region.

ROTH Hannes (St): der Fohnsdorfer Spielmacher erfüllte diese Rolle 6 Jahre erfolgreich beim WSV. 1977 Spielertrainer in Bad Mitterndorf.

STIEG I Josef (St): das WSV-„Urgestein“ (zuletzt Spielertrainer) ging im Winter 1978/79 zu SC Liezen.

STRICK Bruno (St, Allrounder): seine sechsjährige WSV-Zeit (1971 – 1977) war durch Verletzungen getrübt; er spielte später noch in Wörschach.

THIMET II Alois (V, M): aus Rottenmann, ging 1977 als Spielertrainer zu Irdning.

THIMET I Ernst (St): der Rottenmanner schied - wohl auch verletzungsbedingt - 1974 dreißig-jährig aus.

VOGEL Toni (St, Allrounder): der Murtaler war 5 Jahre Stammspieler und ging 1976 als Spielertrainer zu SC Liezen, kam 1979 zum WSV als Trainer zurück und weitere Trainerstationen folgten.

ZECHNER Helmut (St): der Stainacher war 1970 – 1974 beim WSV, ging dann zu DSV Alpine und stand einige Jahre in Österreich als Goalgetter im Blickfeld.

Rudolf SPANNRING und **Fritz STIEG II** verließen den WSV nicht, sondern waren später auch als Trainer und Sektionsleiter bei ihrem Verein verdienstvoll tätig.



Fritz Stieg
10.09.1949 - 15.04.1985



Josef Stieg
22.12.1947 - 21.09.1991



Zur Erinnerung an das erste Legendentreffen am 17.06.2021 entstand diese Aufnahme am Fußballplatz. Von links nach rechts: Markus Franz (†21.10.2022) Richard Abl, Bruno Strick, Rudolf Spannring, Karl Rinalda, Anton Vogel, Gerhard Mikulits, Werner Furche, Alois Thimet, Johann Bacher, Kurt Arrer. Foto: Thomas Lockenbauer



Christine Stieg, Kurt Arrer und Lore Stieg

Über den Autor:

Dr. Kurt Arrer, geboren 1950 in Attnang Puchheim. Lehramts- und Doktoratsstudium an der Universität Salzburg. Ferienaufenthalte in Liezen seit 1967 bis 1973 beim Onkel Franz Gaigg, der damals Bahnhofsvorstand in Liezen war. Beruflich Universitäts- und HTL-Lehrer (Hallein). Seit 2012 im Ruhestand, lebt mit Familie in Adnet, Bezirk Hallein. Hobbys: Klassische Musik und Fußball(geschichte).

VERANSTALTUNGEN OKT./NOV.



Di., 31. Okt., 18:30 Uhr

Herbert Dutzler

liest aus seinem neuen Roman
„Die Welt war voller Fragen“
Stadtbuchhandlung



Di., 07. Nov., 19:30 Uhr

ERMI OMA
„Heimsuchung“

Kabarett
Kulturhaus Liezen



Fr., 17. Nov., 20 Uhr

MICHAEL HIRTE

Das Supertalent mit der
Mundharmonika - Konzert
Altes Kino Liezen



Fr., 24. Nov., 19:30 Uhr

Sa., 25. Nov., 19:30 Uhr

So., 26. Nov., 17 Uhr

Theaterrunde
Weissenbach

Theater

Festsaal der Volks-
schule Weißenbach



STURM & KASTANIEN Fest

SPÖ Liezen

GRILLHENDL
ROGGENE KRÄPFEN
VON FAMILIE HORNBACHER
MARONI
VON MARONESSA

AB 14 UHR LIVE:
Die Ausseer

SA. 21. OKT. AB 12 UHR
KULTURHAUSPLATZ
LIEZEN

BEI REGEN FINDET DIE
VERANSTALTUNG NICHT STATT.

Gemeinsam für unsere Stadt. liezen.plus



Fr., 03. - Mi., 29. Nov.

Yvonne Pattermann
- **Mystische Welten**

Ausstellung
Galerie Arkade Liezen



Mi., 15. Nov., 17 Uhr

Vortrag
Dipl. Ing. Herbert Holzer

Meine Versicherung gegen das Alter durch mehr
Beweglichkeit, Elastizität und Lebendigkeit

Café Hildegard

BAUERNMARKT
am Hauptplatz Liezen

Jeden Donnerstag
von 06:30 bis 11 Uhr

BAUERNMARKT
LIEZEN
Seit 1989



Fr., 24. Nov., 20 Uhr

JOESI PROKOPETZ
„Pest Off“

Kabarett
Altes Kino Liezen

Mehr Infos zu den Veranstaltungen finden Sie in unserem
Veranstaltungskalender auf www.liezen.at

VERANSTALTUNGEN **DEZEMBER**



Sa., 02. & So., 03. Dez.

WEISSENBACHER CHRISTKINDLMARKT

Dorfplatz Weißenbach,
ehem. Gemeindezentrum,
Turnsaal der Volksschule



So., 03. Dez., 18 Uhr

24. Musikalischer Advent der Sängerrunde Weißenbach

Kirche Weißenbach



Sa., 02. - Sa., 30. Dez.

Kunstprojekt der VLKL Liezen

Vernissage
Galerie Arkade Liezen



Di., 05. Dez.

Weißenbacher Krampuspiel

Weißenbach



Di., 05. Dez.

Kinderkrampus

Veranstalter: Prime Noctis

Kulturhausplatz



Fr., 08. Dez., 19 Uhr

Weihnachtswunsch- konzert der Stadt- musikkapelle

Kulturhaus Liezen



Sa., 09. Dez., 16 Uhr

Adventbegegnung mit Konzert

Kirchhof Liezen



So., 10. Dez., 17 Uhr

Benefizkonzert Tierheim Liezen

Kulturhaus Liezen



Sa., 16. Dez., 16 Uhr

Adventbegegnung mit Konzert

Kirchhof Liezen



Sa., 16. Dez., 19 Uhr

Weihnachtskonzert MV Weißenbach

Turnsaal der
VS Weißenbach



So., 31. Dez., ab 22 Uhr

Silvesterparty mit BROTHERACT

Veranstalter: Kulturreferat
Kulturhausplatz

Mehr Infos zu den Veranstaltungen finden Sie in unserem
Veranstaltungskalender auf www.liezen.at

LIEZEN BEWEGT

NATIONALFEIERTAG
26. OKTOBER

STADTGEMEINDE WANDERTAG

„Oben und unten - unser Wasser“

TREFFPUNKT: 09.00 UHR
STÄDT. BAUHOFF (SELZTHALER STRASSE 18)

**ROUTE: Bauhof - Städt. Kläranlage -
Gamperlacke - Bauhof**
(ca. 2 Stunden Gehzeit)

Im Anschluss lädt Bürgermeisterin
Andrea Heinrich alle Teilnehmer*innen
zu einem **GEMEINSAMEN GRILLEN**.



www.liezen.at



**STADT
LIEZEN**





Foto: © Karl Hödl

Motto: „Oben und unten – Unser Wasser“

Gemeindewandertag am 26. Oktober

Auch heuer lädt Bürgermeisterin Andrea Heinrich zur gemeinsamen Wanderung am Nationalfeiertag am Donnerstag, dem 26. Oktober 2023, ein. Diesmal steht die Wanderung unter dem Motto „Wasser“, das sich wie ein roter Faden durch den gemeinsamen Tag ziehen wird.

Treffpunkt ist um **9:00 Uhr beim Städtischen Bauhof**, Selzthaler Straße 18. Dauer der Wanderung etwa zwei Stunden (Gehzeit mit Zwischenhalten mit Informationen).

Am Treffpunkt im Bauhof stehen Wandergruppenführer bereit, mit denen die Teilnehmenden mitgehen können. Der Rundweg führt **über die Südspange zur Kläranlage**, danach auf dem **Ennsradweg zur Gamperlacke** und retour über den Ennsradweg und den **Ziegelweg zum Bauhof**.

Unterwegs erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer interessante Informationen und Wissenswertes rund um das Thema Wasser, sowie über Themen, die sich am Wegverlauf anbieten. Den Abschluss bildet der Bauhof, wo neben weiterem Wissenswerten rund um das Thema städtische Wasserversorgung eine Stärkung angeboten wird und der

Wandertag seinen Ausklang findet.

Eltern-Kind-Wandergruppe
Eltern und Kinder aufgepasst! Es gibt auch eine eigene Eltern-Kind-Wandergruppe, wobei Kinder bis ca. 12 Jahren - mit Begleitperson - teilnehmen können. Die Eltern-Kind-Wandergruppe leitet **Monika Hödl-Langeegger**. Unser Motto „Spaß in der Natur“: wandern, die Natur beobachten, spielen und Musik! Treffpunkt für die Kinderwanderung ist am **26.10.2023 um 9:00 Uhr** bei der **Kläranlage Liezen**.

Bei Fragen zum Gemeindewandertag oder zur Eltern-Kind-Wandergruppe wenden Sie sich bitte an **Mag.^a Katharina Ernecker 03612 22881 180** oder an **Karl Hödl 0664 284 08 88, Stadtarchiv Liezen**. Es ist keine Anmeldung notwendig. **Die Teilnahme ist kostenlos**. Die Bürgermeisterin freut sich auf den gemeinsamen Wandertag.

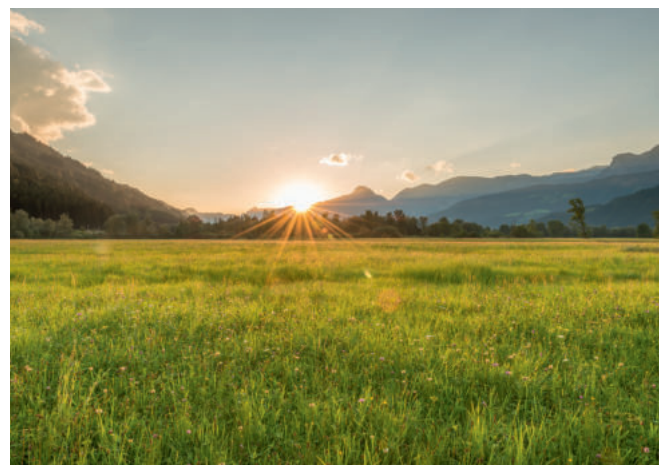


Foto: © Manuel Capellari / natur-fotograf.at



Foto: © Karl Hödl

Donnerstag, 19.10.2023
STADTSPAZIERGANG

Kleine Objekte – Großartige Geschichte(n)

In diesem Rundgang widmen wir uns den „kleinen Dingen“, wie Denkmälern, Kunstwerken, Brunnen und Meilensteinen, die wir im Alltag meist nur am Rande registrieren. Doch jedes dieser Objekte hat seine eigene Geschichte zu erzählen, lassen Sie sich überraschen!

Termin:

Donnerstag,
19.10.2023
17:00 bis 18:30 Uhr

Treffpunkt ist vor dem **Stadtarchiv, Kulturhausplatz 2.** (Nordeingang der Volksschule). Bei Schlechtwetter findet der Rundgang nicht statt.

Der Rundgang ist **kostenlos**, um Voranmeldung beim Stadtarchiv Liezen wird gebeten unter **03612 228 811 80** oder unter stadtarchiv@liezen.gv.at. Auf Ihre Teilnahme freut sich **Mag.^a Katharina Ernecker, Stadtarchiv Liezen!**



Manche Objekte sind längst aus unserem Alltag verschwunden, wie dieser Brunnen in der Ausseer Straße.

Radio **GRÜN** Weiß Berg**FEST**

Mariazeller Bürgeralpe

26. Oktober 2023, ab 10 Uhr

BÜRGERALPE
mariazell

alle Infos auf www.gruen-weiss.at

Wander**PASS**



Ziehung der Wanderpass-Gewinner



LIVE mit
Stadtkapelle Mariazell
Die Hafendorfer
Pagger Buam
Die Zirbitzbuam



Eröffnung des
Pfadfinderzentrums



zu Fuß oder
mit der Seilbahn



Jugendreferentin
Angelika Platzer

Liebe Liezenerinnen, liebe Liezener!

Ich hoffe, ihr seid alle gut in das neue Schuljahr bzw. in das Berufsleben gestartet!

Die Kinder und Jugendlichen konnten den gesamten Tag an vielen verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen, wie zum Beispiel bei lustigen Bewegungsspielen in der Gruppe, einer aufgestellten Hüpfburg, oder beim Treffen von Zielen mit Wasserbomben – der Spaß bei allen war riesengroß!

Ein weiteres Highlight war auch die **Station der Feuerwehr Liezen Stadt**. Die Teilnehmer

mussten mit einer Handpumpe Wasser pumpen, bis das Blaulicht aufleuchtete. Bei dieser Aufgabe gerieten Groß und Klein und auch die 2 Freiwilligen der Feuerwehr Liezen Stadt reichlich ins Schwitzen. Als Abkühlung war dann nur mehr das kühle Nass hilfreich. Bei dieser Station war die **Wasserrettung** mit drei Helfern vor Ort und spätestens hier wurde für Abkühlung

Zur Stärkung wurde eine gesunde Snackbar geboten, die von unserer **Sportreferentin Renate** und unserer **Schulreferentin Barbara** betreut wurde.

Ein herzliches Danke von meiner Seite an die vielen freiwilligen Helfer*innen bei dieser Veranstaltung!

Eure Jugendreferentin
Angelika Platzer

Ich darf euch ein kurzes Resümee zu unseren Aktivitäten und zu unserem Sommerprogramm „**Summer in the City 2023**“ geben.

Die Auftaktveranstaltung, das **Schwimmbadfest**, ging am 08. Juli bei traumhaftem Wetter im **Alpenbad Liezen** über die Bühne. Es nahmen in etwa 150 Kinder an dieser Veranstaltung teil.



■ Kontakt:

Jugendreferentin
Angelika Platzer

Email:
angelikaplatzer@gmx.at

Stadt Liezen führt Bedarfserhebung für Kinderbetreuung durch



Die Stadtgemeinde Liezen wurde kürzlich mit der **Bestnote 1A für ihr Kinderbetreuungsangebot** ausgezeichnet. Damit der Bedarf der Kinderbetreuungsplätze und der erforderlichen Kinderbetreuungszeiten noch besser an die Bedürfnisse der Familien

angepasst werden kann, führt die Stadtgemeinde Liezen eine **Elternbefragung** zu diesem Thema durch. Die Umfrageblätter werden einerseits in den Kinderbetreuungseinrichtungen an die Eltern verteilt, zusätzlich besteht auch die Möglichkeit online an

dieser Bedarfserhebung teilzunehmen.

Abgefragt werden neben statistischen Daten zur Familie bzw. den Kindern unter anderem, welche Einrichtungen benötigt werden, ob eine bedarfsorientierte Mittags-

betreuung oder etwa eine Ganztages- / Ganzjahresbetreuung erforderlich ist. So soll es gelingen, dass in Zukunft noch besser geplant werden kann.

Die Online Bedarfserhebung finden Sie auf unserer Webseite www.liezen.at



Gesundheitsinitiativen für Jugendliche

Xund und Du



Seit Anfang 2023 setzten zahlreiche Jugendeinrichtungen aus dem Bezirk Liezen unterschiedliche Projekte und Maßnahmen mithilfe der XUND und DU Mikroförderung (maximal 300 Euro) um.

Im Zentrum dieser Initiativen standen die Interessen der jungen Menschen und die Frage „Was fördert meine Gesundheit?“. An insgesamt **15** verschiedenen, partizipativ erarbeiteten **Projekten** beteiligten sich **über 2.000 Jugendliche aus der gesamten Region**.

Bei der **Jugendgesundheitskonferenz in Liezen** wurden diese Projekte anderen Jugendlichen aus der Region präsentiert. Regionale Organisationen (z.B. Sportvereine, Fachstellen, usw.) rundeten das bunte Angebot rund um die Themen „Gesundheitsförderung“, „Krankheitsbewältigung“ und „Prävention“ ab.

Neben der Liezener **Bürgermeisterin Andrea Heinrich** nahmen knapp **700 junge Menschen aus dem ganzen Bezirk** an der Veranstaltung teil. Weitere Projektbausteine, wie beispielsweise Workshops zum Treffen „gesunder“ Entscheidungen oder rund um den Besuch bei einer Ärztin/einem Arzt, an denen im Jahr 2023 steiermarkweit rund 1.500 Jugendliche teilnahmen, regelmäßige Vernetzungstreffen

mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem regionalen Jugend und Gesundheitsbereich, längerfristige Projektpartnerschaften mit ausgewählten Einrichtungen aus der außerschulischen Jugendarbeit oder zahlreiche Fort- und Weiterbildungsangebote für Pädagoginnen und Pädagogen aus Schule und außerschulischer Jugendarbeit rundeten dieses Projekt ab.

„Ich freue mich, dass die Jugendgesundheitskonferenz heuer bereits zum zweiten Mal in Liezen stattfinden kann. Wir bemühen uns mit unseren vielfältigen Angeboten für Kinder und Jugendliche im Sport-, Freizeit- und Bildungsbereich stets um die körperliche und psychische Gesundheit unserer Jugend und werden diese Angebote in nächster Zeit noch weiter ausbauen.“

Wir begrüßen die Initiative XUND und DU, an der wir seit vielen Jahren gerne teilnehmen, als wundervolle Ergänzung zu diesem Angebot und bedanken uns recht herzlich bei den Organisatorinnen und Organisatoren.“, so das Fazit von Bürgermeisterin Heinrich.



Foto: © Adrian Zauner

Johannes Heher, Bürgermeisterin Andrea Heinrich und Ursula Theißl (LOGO Jugendmanagement)

Zahlen - XUND und DU im Bezirk Liezen 2023

- 7.000 Euro werden für gesundheitsfördernde Aktivitäten und Initiativen direkt an Jugendeinrichtungen im Bezirk Liezen ausgeschüttet.
- 2.075 Jugendliche beteiligen sich in der Region aktiv an den unterschiedlichen Projekten.
- 1.494 Jugendliche nehmen steiermarkweit an 79 Workshops zu den Themen „XUND entscheiden“ und „DOC*TALK“ teil.
- 657 junge Menschen besuchten am 15. September 2023 die Jugendgesundheitskonferenz in Liezen.
- 15 Initiativen werden in unterschiedlichen Jugendeinrichtungen (z. B. Jugendzentren, Vereinen, Schulsozialarbeit, Schulen, Einrichtungen aus der Jugendhilfe, usw.) in der Region gestartet.
- 1 Jugendeinrichtung aus der Region (YOUZ – Jugendzentrum Liezen) tritt als XUND und DU - Projektpartner-Organisation auf und setzt regelmäßig Aktivitäten zur Förderung der Gesundheitskompetenz der Jugendlichen.

Jugendarbeit in unserer Stadt

Kidszeit im YOUZ

Jeden Donnerstag (von 14:30–16:30) bietet das „YOUZ“ ein altersgerechtes Schnupperangebot für ALLE 10-14-Jährigen. Die „Kidszeit“ bildet einen geschützten Rahmen, um unsere freizeitpädagogischen Ressourcen für sich zu entdecken und den Nachmittag gemeinsam mit Gleichgesinnten zu verbringen. Hier wird gebastelt, Tischtennis und Billard gespielt; oder einfach

geplaudert und gemeinsam Musik gehört.

Unsere Angebote orientieren sich an den Bedürfnissen der Besucher*innen und stellen das gemeinsame Wachstum in den Vordergrund. Zudem stehen die pädagogischen Fachkräfte bei Problemen und Anliegen stets mit einem offenen Ohr zur Seite und verfügen über weitreichende Informations- und Vermittlungskompetenzen.



■ Öffnungszeiten Jugendzentrum Liezen:

Montag:	14.30 – 16.30 Uhr KIDSZEIT*
Dienstag:	15.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	14.30 – 16.30 Uhr KIDSZEIT*
	16.30 – 19.30 Uhr
Freitag:	15.00 – 20.00 Uhr

*für Kinder von
10 bis 14 Jahren

■ Kontaktdaten:

Kulturhausstraße 11,
8940 Liezen
E-Mail: youz@sera-liezen.at
Mobil: +43 676 840 830 316
www.sera-liezen.at

Find us on 

Facebook:
Youz – Jugendzentrum Liezen

Instagram: [youz.liezen](https://www.instagram.com/youz.liezen)

Sport- & spielpädagogisches Angebot

Die sport- und spielpädagogischen Angebote im „YOUZ“ bilden eine wichtige Freizeitressource für die Kinder und Jugendlichen aus der Region.

Unsere umfangreiche Spiele-sammlung erlaubt es, sich in entspannter Atmosphäre zu unterhalten und dabei tragfähige Beziehungen aufzubauen.

Regelmäßige sportliche Aktivitäten fördern zudem das Gesundheitsbewusstsein. Besonders im Kindes- und Jugendalter nehmen gezielte Bewegungseinheiten einen positiven Einfluss auf die körperliche Entwicklung und das geistige Wohlbefinden.

Neben den körperlichen Benefits fördert Sport aber auch die Entspannung, den

Abbau von Stress und trainiert zudem die Konzentrationsfähigkeit, die Feinmotorik sowie die Ausdauer.

Die Kombination aus Spiel, Sport und sozialer Interaktion im „YOUZ“ fördert somit die Fitness, stärkt das Selbstvertrauen und unterstützt bei wertvollen Teambuilding-Prozessen.

Junge Radiomacher on air

Im Rahmen des Sommerprogramms besuchten im Juli 17 Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren das Studio von Radio Freequenns. Nach einem Kurz-Workshop, bei dem sie Wissenswertes über das Medium Radio erfuhren, ging es an die praktischen Übungen: Auf frequentierten Straßen und Plätzen von Liezen wurden Interviews aufgenommen und dann eingespielt.

Die Begeisterung und vor allem die Aufregung war groß, als sie

im **Live-Studio** zum ersten Mal vor offenem Mikro und Mischpult standen: Dort hatten die Kids die Möglichkeit, ihre Moderationskünste zu erproben. Auch ihre Lieblingsmusik haben sie selbst ausgewählt und angesagt. Dazwischen blieb auch Zeit für eine Pause mit Spiel und Spaß – und so verging ein kurzweiliger und interessanter Radio-Kennenlerntag wie im Flug! Am Ende konnten die Kids auch stolz ihre Teilnahmebestätigungen in Empfang nehmen.



Die Sendungen sind unter folgendem Link mit dem Suchbegriff „Youngsters“

permanent nachzuhören:
<https://cba.fro.at>

Kinderbetreuung in Liezen mit Bestnote 1A beurteilt

Die Stadt Liezen darf sich zurecht und mit Stolz über die Bewertung 1A im Bereich Kinderbetreuungsangebot freuen.

Das Angebot in unserer Stadt besteht derzeit aus **zwei Kindergärten mit Ganztagesbetreuungsmöglichkeit**, einer **Kinderkrippe**, einem **Kinderhaus**, dem **Heilpädagogischen Kindergarten**, dem **Übungskindergarten der BAFEP**, einer **Nachmittagsbetreuung für Schüler*innen** und **Tagesmüttern**.

Wir bemühen uns stetig, gemeinsam mit den Einrich-

tungen das Angebot auf einem qualitativ hochwertigen Niveau zu halten und weiter auszubauen. Der hohe Anspruch an Infrastruktur, Organisation und Personal stellt aber auch uns oftmals vor Herausforderungen.

Wir wollen an dieser Stelle besonders die Mitarbeiterinnen in den Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen hervorheben, die tagtäglich Großartiges leisten!



Das Kinderhaus rückt aus

Mit Rucksack und Jause geht's mit dem Autobus nach Neulassing zur „**Heidelbeerkultur Eckmann**“. Mit Kübeln ausgerüstet werden fleißig Heidelbeeren gepflückt und gegessen. Nach getaner „Arbeit“ wird gejausnet und dann noch am Spielplatz getobt. Mit dem Autobus geht's wieder zurück ins Kinderhaus.

Ein weiteres Highlight für unsereiner ist der Besuch bei der **Feuerwehr**. **Christoph Kalsberger** (ein Kinderhaus-Papa) erzählt mit Begeisterung von den Aufgaben eines Feuerwehrmannes. Feuerwehr-

autos werden inspiziert und genau erkundet. Vielen Dank für ein unvergessliches Erlebnis!

Zum Abschluss des Sommers fahren wir mit dem Zug nach Bad Mitterndorf zum „**Barfußpark**“, ein wunderschönes Plätzchen zum Verweilen und ein „Genuss“ für die Füße. Wer mutig war, ging barfuß über viele verschiedene Materialien. Auch ein **Geschicklichkeitsparcour** lud zum Ausprobieren ein. Nach einer stärkenden Jause und einem leckeren Eis ging es mit dem Zug wieder zurück nach Hause.





Schulreferentin
Mag^a Barbara Recher

Der letzte **Schulausschuss** im Juli befasste sich mit der Thematik des **Aufbaues einer Ganztageschule (GTS)** für die Mittelschule, Volksschulen sowie die Allgemeine Sonderschule der Bezirksstadt Liezen. Derzeit gibt es nur an der Volksschule Liezen eine

Liebe Leserinnen und Leser,

Nachmittagsbetreuung. Hohe Nachfrage besteht vor allem in der Volksschule Liezen und in der Sonderschule, so die Schulleiterinnen.

Was ist eine Ganztageschule?

Die GTS ermöglicht einerseits eine Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, andererseits trägt die Ganztageschule zur Förderung im Besonderen der sozialen, sprachlichen, motorischen, kognitiven Fertigkeiten bei. Diese genannten Fertigkeiten sind wesentlich, dass unsere Kinder und Jugendlichen in die heutige Gesellschaft bestens integriert werden können. Zudem bieten ein strukturierter Tagesablauf sowie eine entsprechende Versorgung mit

warmem Essen Halt und Sicherheit. Dazu benötigt man ein multiprofessionelles Team, welches sich aus verschiedenen Berufsgruppen wie beispielsweise Sozialpädagogen/innen, Pädagogen, Freizeitpädagogen, Personen aus Kultur/Musik und Sport zusammensetzt. Das Lehrpersonal der Pflichtschulen ist für den Unterricht zuständig und kann so mit dem multiprofessionellen Team für die Schülerinnen und Schüler Möglichkeiten schaffen, um etwaige Defizite auszugleichen und vor allem Talente, Begabungen jedes einzelnen Kindes/Jugendlichen zu fördern. Jedes Kind, jeder Jugendliche muss die Chance erhalten eine qualitative Unterstützung zu erhalten.

Es wird nun in diesem Schuljahr ein entsprechendes Konzept entwickelt bzw. Angebote für eine professionell geführte GTS eingeholt, damit im nächsten Schuljahr 2024/2025 die Schulen ganztags geführt werden können.

Für Anregungen und Ideen können Sie sich gerne bei mir telefonisch melden unter:
0664 / 3550715

Ihre Schulreferentin
Mag^a Barbara Recher

Kontakt:

Schulreferentin
Mag^a Barbara Recher
Email: recher@p-u-m.at
Tel: 03612 / 22881 -120

Feierliche Lehrgangseröffnung

Kolleg für Elementarpädagogik



Am 12. September 2023 wurden 29 erwartungsvolle Studierende zur Eröffnung des 1. Kollegs für Elementarpädagogik in der Aula an der BAfEP in Liezen begrüßt.

Mit den Eröffnungsansprachen der Bereichsleiterin Mag. Tanja Gruber und der Abteilungsvorständin Sylvia Gasteiner wurde nicht nur eine Zukunft mit vielen Möglichkeiten im elementarpädagogischen Arbeitsfeld, sondern auch der Stolz und die Freude über die zahlreichen Studierenden transparent gemacht.

Mit einem symbolischen Wanderpaket, das nicht nur Halt und Sicherheit geben, sondern auch das Sammeln von vielfältigen und erlebnisreichen Erfahrungen etc. ermöglichen soll, wurden die Studierenden gemeinsam von



ihrer Lehrgangskordinatorin Dagmar Haderer, BA und ihrer Praxislehrerin Elke Bratter auf den Weg zur Elementar-

pädagogin geschickt. Insgesamt machen sich damit 30 Studierende auf den Weg, Kinder in elementaren

Bildungseinrichtungen professionell in ihrer Entwicklung zu fördern und zu begleiten. Viel Erfolg und gutes Gelingen!

Musikschule Liezen

Das war unsere Woche der Begegnung



Wir haben Instrumente kennengelernt, gemeinsam gesungen und eine musikalische Reise um die Welt erlebt!

Unsere Musikschulfamilie ist wieder gewachsen und wir freuen uns auf ein gemeinsames, neues Schuljahr mit viel Musik und tollen Konzerten!



Schnuppern in der Klavierklasse



Willkommen in der Flöten- und Oboenklasse von Sabrina



Reden, Rappen, Singen mit Astrid Schachner



Dr. Secklehner Rechtsanwalts KG
Verteidiger in Strafsachen

Liezen | Windischgarsten

www.advoc.at

Kanzleisitz:

Pyhrnstraße 1

8940 Liezen

Telefon: 03612/22219-0

Telefax: 03612/22219-18

E-Mail: office@advoc.at

Sprechstelle:

Rosenauerweg 16

4580 Windischgarsten

Schwerpunkte:

Verkehrs- und
Schadenersatzrecht

Vertragsrecht

Wirtschaftsrecht

gewerblicher Rechtsschutz

Familienrecht

Arbeitsrecht

Jagd- und Sportrecht

Erbrecht

Insolvenzrecht

Strafrecht

Exekutionsrecht

Berichte aus der Mittelschule Liezen

3B/3C: „Vienna-Calling-Tour“

Vom 20. - 23.06.2023 reisten die 3B- und die 3C-Klasse in die Bundeshauptstadt Wien. Bei herrlichem Hochsommerwetter waren jede Menge spannende Punkte geplant.

Neben den typischen Sehenswürdigkeiten, wie dem Besuch des Stephansdoms und des Parlaments und einem Abend im Prater, standen auch besondere Gustostückerl, wie

der Besuch in der Pralinenmanufaktur der Firma Haindl, oder eine Backstage-Führung samt Liveradioauftritt bei Hitradio Ö3 am Programm.

Mit vielen unvergesslichen neuen Eindrücken und Erlebnissen kehrte man schließlich müde und erschöpft und voller toller Eindrücke am Freitag wieder nach Liezen zurück.



Aus Aquathlon wurde Laufbewerb



Das Team der Sektion Triathlon des SC Geomix Liezen hatte den Aquathlon mit der MS Liezen perfekt geplant und vorbereitet, von Seiten der MS Liezen war Herwig Schüller in die Vorbereitungen eingebunden.

Einer tollen Sportveranstaltung stand nichts im Wege, aber das Wetter spielte nicht ganz mit. Trotz guter Prognose war es

dann am Montag Früh in der letzten Schulwoche nicht wirklich ideal, zumindest herrschte nicht Badewetter.

Fast 200 Schüler*innen waren am Start, jeder bewältigte die Seerunde in seinem möglichen Tempo. Somit wurde aus einem anfangs buchstäblich „trüben Morgen“ ein sehr sportlicher und vergnüglicher Vormittag!

„Raus in die Natur“ - Wandertag in der ersten Schulwoche



Den wunderschönen Sommertag am Mittwoch in der ersten Schulwoche nutzten alle Klassen der MS Liezen für einen wunderbaren Wandertag. Die Wanderwege rund um Liezen mit verschiedenen Zielen wurden von den Klassenvorständen für diesen

Wandertag ausgewählt. Egal ob der Marienwaldweg, das Pürgschachner Moor, der Weissenbacher See oder der Kalvarienberg, ganz Liezen und Umgebung wurde von den SchülerInnen der MS Liezen besucht.

Dodgeball-Turnier zum Schulschluss

Die letzte Schulwoche war von einigen sportlichen Aktivitäten geprägt. So ging es etwa für einige Klassen mit dem Rad zum Putterer See, Wanderungen auf die Hintersteiner Alm und viele andere sportliche Programmpunkte sorgten für Spaß und Abwechslung.

Am Donnerstag vor Schulschluss wurde das Dodgeball-Turnier gespielt. Spannende Spiele wurden in der Ennstalhalle und im Turnsaal der MS Liezen geboten. Im abschließenden Gigantenduell der Schülersauswahl mit den Lehrern konnte sich das Team der Schüler durchsetzen und

den vielumjubelten Gewinn einfahren.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Direktor Andreas Gasteiner besonders bei den beiden verantwortlichen Lehrern, Judith Sena Martinez und Patrick Tschernitz für die perfekte Planung des Sportevents für alle Klassen der MS Liezen.



Umbenennung des Bergstadions



Es tut sich was in dem inzwischen rund 50 Jahre alten Erich-Mohr-Stadion in Burgsolms.

Die Stadtverordneten der Stadt Solms hatten am 12. Februar 2019 einstimmig der Umbenennung des 1972 eröffneten Bergstadions in **“Erich-Mohr-Stadion”** zugestimmt. Damit würdigt die Stadt Solms ihren langjährigen Bürgermeister Erich Mohr, der von 1961 bis 1992 und damit 30 Jahre lang als Stadtoberhaupt wirkte. Beim **Jubiläum des 100-jährigen Bestehens des FC Burgsolms** fand der Festakt statt.



Gemeinsam mit Bürgermeister Frank Inderthal, dem Ersten Stadtrat Jörg Leidecker sowie Mohrs Tochter Monika Lefevre und deren Ehemann Manfred Lefevre enthüllte Hagner den neuen Namen an einer der Tribüne gegenüberliegenden Bande.

Die Familie Erich Mohrs sowie Stadtverordnetenvorsteher Dieter Hagner hatten sich an der Aufwertung des Stadions beteiligt und mit Sponsoren die Tribüne mit 450 neuen blauen Sitzschalen ausgestattet. Durch die Stadt Solms war die 400-Meter-Laufbahn für 43.000 Euro erneuert und die alte Stehtribüne ertüchtigt worden. Jetzt gibt es wieder vier Stehstufen für die Zuschauer.

Regnerköpfe. 14 davon sind am Rande des Spielfeldes angebracht, drei in der Mitte des Rasens. Sie können das Wasser über eine Entfernung von bis zu 30 Metern verteilen. Feste Uhrzeiten für die Bewässerung können vorprogrammiert werden und Regensensoren ermitteln zudem, ob ein Bewässern überhaupt notwendig ist. Das Wasser für die Bewässerung wird aus dem neuen Brunnen neben dem Stadion gewonnen und in zwei Zisternen



Nicht nur optisch wurde die Sportanlage schöner. Auch die Bewässerung wird künftig automatisch erfolgen, sodass bei künftigen Hitzeperioden keine Wasserschläuche per Hand mehr ausgelegt werden müssen. Die neue Bewässerungsanlage verfügt über 17

gespeichert. Auf diese Weise können pro Stunde 15 Kubikmeter Wasser entnommen werden. Für die Bewässerung wird kein Trinkwasser benutzt, betont Bürgermeister Inderthal.

MS goes Stoaroas

Alle Schüler*innen der Mittelschule Liezen bemalten in der ersten Schulwoche Steine mit verschiedensten Motiven und legten diese im Rahmen des Wandertages aus. Ziel ist es, dass unsere Steine mit dem MS Logo auf Reise gehen und verschiedenste Orte kennenlernen!



Life CHURCH
LIEZEN

KIRCHE MITTEN IM LEBEN

jeden Samstag um 17:00 Uhr
Salbergweg 10, 8940 Liezen

**WORSHIP & MESSAGE
PARALLELER LIFE KIDS GOTTESDIENST**

www.lifechurch.at/liezen

BIBLIOTHEKSNACHRICHTEN



Frischer Lesestoff eingetroffen!



Pünktlich zu Schulbeginn sind eine Menge neuer Kinder- und Jugendbücher druckfrisch in der Bibliothek eingetroffen und warten darauf, schnellstmöglich entlehnt zu werden!

Bibliothek Online

Der Medienbestand der Bibliothek Liezen ist auch bequem von zu Hause aus recherchierbar:

Unter www.bibliotheken.at können der gesamte Bestand der Bibliothek Liezen, der Bestand des **Literatur Netzwerkes Ennstal (LNE)**

und auch der Medienbestand der meisten Öffentlichen Bibliotheken in ganz Österreich online abgerufen werden. Bei Medienwünschen aus entfernteren Bibliotheken sind die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen gerne bei der Fernleihe behilflich.

Veranstaltungen in der Bibliothek

■ **Mittwoch, 11.10.2023, 16:00 Uhr:**

TROTZPHASE JUNIOR

Ein Kabarett für Kinder ab 4 Jahren
Eintritt € 4,- (Geschwisterkinder € 3,-)
Kartenvorverkauf in der Bibliothek

■ **Mo. 16.10.2023 bis Mo. 23.10.2023:**

ÖSTERREICH LIEST – TREFFPUNKT BIBLIOTHEK

Leseaktion für Kinder während der Bibliotheksöffnungszeiten
Eintritt frei!

■ **Mittwoch, 18.10.2023, 16:00 Uhr:**

SPIELNACHMITTAG FÜR KLEIN UND GROSS

Ab 4 Jahren. Eintritt frei!

■ **Mittwoch, 08.11.2023, 16:00 Uhr:**

GESCHICHTENTREFF

für Kinder ab 3 Jahren und Begleitpersonen. Eintritt frei!

■ **Mittwoch, 22.11.2023, 16:00 Uhr:**

EROBERE DIE UNO-KRONE

Für Kinder ab 4 Jahren. Anmeldung unbedingt erforderlich!

■ **Mittwoch, 06.12.2023, 16:00 Uhr:**

GESCHICHTENTREFF NIKOLAUS

für Kinder ab 3 Jahren und Begleitpersonen. Eintritt frei!

Genauere Angaben zu unseren Veranstaltungen und interessante Neuigkeiten findet ihr auf Facebook unter Bibliothek Liezen und auf unserer Homepage unter www.liezen.bvoe.at

■ Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch

von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag durchgehend von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Achtung: Während der Ferien ist die Bibliothek am Mittwoch geschlossen!

■ Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen/LNE

Bundesschulzentrum, Dr.-Karl-Renner-Ring 40, 8940 Liezen

Tel: 03612/22881-137 Email: bibliothek@liezen.at

Facebook: Bibliothek Liezen

Die digitale Medienplattform der steirischen öffentlichen Bibliotheken

DigiBib - Digitale Bibliothek

Für alle Leserinnen und Leser, die ihre Urlaubskoffer nicht mit Büchern beschweren, aber trotzdem im Urlaub lesen wollen, bietet die Bibliothek Liezen folgendes Service an: E-Books für E-Reader.

Seit September 2016 nimmt die Bibliothek Liezen an einem Projekt des Landes Steiermark teil. „**DigiBib – Digitale Bibliothek**“ ist ein elektronisches Entlehnungssystem, mit dem die teilnehmenden Öffentlichen Bibliotheken ihren Lesern die Entlehnung

von e-Medien anbieten können.

Die BenutzerInnen haben Zugriff auf beinahe **50.000 elektronische Medien** wie E-Books, digitale Zeitschriften und Zeitungen, Hörbücher und Videos aus den Bereichen Belletristik, Sach- und Fachliteratur, Kinder- und Jugendliteratur uvm. DigiBib ermöglicht die ortsunabhängige Online-Entlehnung von digitalen Medien rund um die Uhr und ist mit PC, Laptop, Smartphone und E-Book-Reader nutzbar.



DigiBib steht allen Jahresleserinnen und Jahreslesern der Bibliothek Liezen **kostenlos** zur Verfügung.

Jugendgesundheitsprojekte

Die Bibliothek Liezen hat sich auch heuer mit zwei Projekten



an der Kinder- und Jugendgesundheitsinitiative XUND und DU beteiligt, und die Projekte anlässlich der Jugendgesundheitskonferenz am 15. September in der Ennstalhalle vorgestellt. Die Bücher aus den beiden Medienpaketen „What a Wonderful World“ und „Von Zukunftsangst zu Zukunftsmut“ können in der Bibliothek ausborgt werden



Vorwissenschaftliche Arbeiten / Diplomarbeiten

Die Bibliothek Liezen ist bestens dafür gerüstet, Maturant*innen bei der vorwissenschaftlichen Arbeit bzw. Diplomarbeit behilflich zu sein: Eine Mitarbeiterin hat sich speziell in diesem Bereich fortgebildet und steht angehenden Maturanten mit Rat und Tat zur Seite.

Eine große Auswahl an relevanter Literatur wurde

bereits angeschafft und hilft bei Aufbau und Herangehensweise bzw. beim wissenschaftlichen Arbeiten.

Außerdem unterhält die Bibliothek Liezen Kontakte zu sämtlichen Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken Österreichs und kann somit bei der Literaturrecherche und –beschaffung via Fernleihe behilflich sein.



NEU: ein Verein stellt sich vor

Wir wollen alle Vereine aufrufen uns Steckbriefe über ihren Verein zu senden, damit die Liezenerinnen und Liezener über das vielseitige Vereinsleben in Liezen über unsere Stadtzeitung informiert werden können.

In dieser Ausgabe gibt es anlässlich ihres **75-Jahr-**

Jubiläums in der Beilage „**Liezen im Zeitspiegel**“ einen ausführlichen Bericht über den **WSV Liezen**.

Ihre Berichte, oder auch auf-tauchende Fragen, können Sie bitte gerne per E-Mail an **barbara.aigner@liezen.gv.at** senden.



Generalversammlung des SC Liezen

Am Donnerstag, den 13. September 2023 fand im Restaurant Tom & Cherry die Generalversammlung des SC Liezen statt.

Obmann Michael Lammer durfte über 80 Teilnehmer (darunter auch alle Spieler der beiden Herren-Teams, sowie Vertreterinnen der neu gegründeten Damen-Mannschaft) begrüßen. Hoch erfreut waren die Vereinsfunktionäre, dass uns auch der **Vizepräsident des ASVÖ Hans Hörzer**, sowie **Bürgermeisterin Andrea Heinrich**, **Vizebürgermeister Albert Krug**, **Vizebürgermeister Egon Gojer** und einige Gemeinderäte der Stadt Liezen mit dem Besuch der Generalversammlung beehrten.

Die Sektionsleiter der drei Sektionen (Triathlon, Ski und Fußball) nutzten die Gelegenheit, um über die Erfolge und Projekte der vergangenen vier Jahre zu berichten. Sichtlich stolz wurden die kurzweiligen Präsentationen mit Bildern und Videos untermalt.

Nach dem anerkennenden Applaus der Anwesenden durfte **Kassier Klaus Sommerer** die Bilanzen des Vereins offenlegen und jeder



konnte sich vergewissern, dass der Verein auf einer gesunden finanziellen Basis steht. Selbstverständlich wurde dem Kassier mit den Stimmen aller Anwesenden die Entlastung erteilt.

Hans Hörzer übernahm dann den Ablauf der Wahl des neuen Vorstandes. Neben den bisherigen Vorständen stellten sich drei zusätzliche Beiräte der Wahl. Der Wahlvorschlag wurde schließlich von allen Teilnehmern angenommen und **Michael Lammer** mit Standing Ovationen als **neuer**

(alter) **Obmann** bestätigt. Für den Vorstand beginnt nun die ehrenvolle, aber auch sehr

arbeitsintensive Vorbereitung auf das **100 Jahr-Jubiläum des SC Liezen im Jahr 2025**.

Der Vorstand des SC Liezen

Obmann:	Michael Lammer
Obmann-Stv.:	Jörg Wöhler
Kassier:	Klaus Sommerer
Kassier-Stv.:	Grete Vock
Schriftführer:	Herwig Schüller
Schriftführer-Stv.:	Robert Semler
Beirat:	Johann Jansenberger
Beirat:	Harald Lemmerer
Beirat:	Walter Leopold
Beirat:	Christian Stangl

Golf- & Landclub Ennstal Weißenbach-Liezen

Clubmeisterschaft 2023



Am 26. und 27. August fand die **Clubmeisterschaft des GLC Ennstal** statt, bei der bereits zum 47. Mal die besten Golfer des traditionsreichen Ennstaler Golfclubs ermittelt wurden. Während der langen Vereinsgeschichte beginnend von 1977 konnten die alljährlichen Clubmeisterschaften kontinuierlich ohne Ausfälle oder Absagen abgehalten werden.

Auch in diesem Jahr präsentierte sich die „Naturerlebnis“ 18 Loch Golfanlage des GLC Ennstal trotz der heftigen Regenfälle in der Woche davor in einem tadellosen Zustand. An den beiden Spieltagen jeweils über 18 Loch meinte es das Wetter gut mit den Golfern. Am Samstag war das Spiel zwar noch durch drückende Schwüle geprägt, während am Sonntag ein leichtes „Lüfter!“ wehte und für einen perfekten Golftag sorgte.

Gerhard Zwettler holte sich mit zwei souveränen Runden den **Clubmeistertitel**. Am ersten Spieltag erspielte sich Zwettler einen hauchdünnen Vorsprung



v. l. n. r.: Thomas Aigner, Günther Dreier, Ingrid Aigner, Gerhard Zwettler, Ingrid Maier, Siegfried Schalk

eines Schlags und sicherte sich die Halbzeitführung vor **Günther Dreier**. Diese beiden fochten sich dann am Finaltag gemeinsam im Flight den Titel aus. Zwettler behielt während der gesamten zweiten Runde die Oberhand und baute seinen Vorsprung um weitere zwei Schläge aus und gewann mit drei Schlägen Vorsprung den Herrenmeistertitel. Der unterlegene Günther Dreier errang mit dem **zweiten Gesamtplatz** den **Seniorentitel**.

Bei den Damen war die Ausgangssituation nach dem ersten Spieltag ebenfalls mit einem Schlag Differenz zwischen **Ingrid Maier** und der Titelverteidigerin **Ingrid Aigner** sehr spannend. Während der zweiten Runde konnte Maier die Führung sukzessive ausbauen und gewann den Damenmeistertitel klar mit 5 Schlägen Vorsprung. Die unterlegene Ingrid Aigner behauptete sich im Stechen gegen **Heidi Unterdechler** um den Titel der

Seniorinnen. **Sigi Schalk** holte sich den **Superseniorentitel** und **Thomas Aigner** sicherte sich den Mid Am Pokal. Mit zwei lupenreinen Nettorunden holte sich **Emanuel Thanhoffer** souverän den **Netto Clubmeister Titel!** Beim Zusatzbewerb „Netto Vierball Bestball“ war das **Team Günther Dreier und Herbert Schrittwieser** erfolgreich.

Der GLC Ennstal gratuliert allen Clubmeistern 2023!

Saisonbeginn Schützengilde der Liezener Jäger

Die Liezener Schützengilde startet am **DONNERSTAG, 05. 10. 2023** um 10 Uhr in die Saison 2023/24.



Alle Mitglieder und interessierte Gäste sind herzlich eingeladen, an den **SCHÜTZENABENDEN**, welche **JEDEN DONNERSTAG** von Oktober bis April ab 18:30 Uhr abgehalten werden, teilzunehmen. Auch Gruppen sind gegen Voranmeldung bei **ODM Mitteregger** (Tel 0664 5740453) willkommen. Es erwarten Sie 12 Luftgewehrstände und ein Vereinsbuffet in gemütlicher Atmosphäre.





Erfolgreiches 5. 6h-Benefizschwimmen

Am 6. August fand zum 5. Mal das 6h-Benefizschwimmen der Happy Hippos im Alpenbad Liezen statt.

Trotz widrigsten Wetterbedingungen kamen 12 Einzelschwimmer und 15 Staffeln aus ganz Österreich nach Liezen, um sechs Stunden lang für den guten Zweck zu schwimmen. Geschwommen wurde heuer für **Robin aus Aigen**, der mit seiner Mama auch vor Ort war, um den Sportlern zuzusehen.

Viele Sportler sind jedes Mal übersichselbst hinausgewachsen, wenn es hieß: Zähne zusammenbeißen, raus aus der warmen Jacke und rein ins kühle Nass. Aber es hat sich ausgezahlt, wurden doch **13636 Bahnen** oder **340,90 Kilometer** im Liezener Schwimmbad gezogen.

Den Sieg bei den Männern konnte sich **Gregor Kurt** vom **Team Zoot Europa** mit 14,15 Kilometern vor **Matthias Kandolf** von den **Happy Hippos Liezen** sowie **Rainer**

Aichmair sichern. Bei den Damen siegte **Csilla Bittner** vom **ASKÖ SC Steyr** mit 16,15 geschwommenen Kilometern sicher. Das war auch die Bestleistung bei den Einzelstartern und sie holte sich somit den **Tagessieg**.

Den zweiten Platz bei den Damen belegte **Doris Reich-Rohrwig** vom **Freizeitverein Altenwörth**, dritte wurde **Sabine Sass**. Die Einzelschwimmer leisteten heuer wirklich Großartiges. Einige schwammen die sechs Stunden durch und das bei diesen eisigen Bedingungen.

Bei den Staffeln siegten in der Männerwertung die „**Eisernen SClers**“ vom **SC Triathlon Liezen**, bei den Damen die „**Happy Hippos Liezen**“ und in der Mixed-Wertung das „**ICE-Quartett**“, das extra aus der Südsteiermark angereist ist.

Zusätzlich zur regulären Wertung gab es heuer erstmals eine Durchschnittswertung. Hier wurde die durchschnittliche Anzahl an geschwommenen Längen aller Einzelschwimmer und Staffeln ermittelt. Durchschnittlich wurden am Sonntag 440 Längen geschwommen. Am nächsten kam dieser Zahl die Staffel „**STA mit Extra PS**“ mit 432 geschwommenen Längen. Diese Staffel muss besonders erwähnt werden. Besteht sie doch aus **drei Mädchen im Alter zwischen acht und elf Jahren!**

Ergänzend zum Benefizschwimmen vor Ort fand heuer zum dritten Mal die „**Virtual Challenge**“ statt. 21 Einzelschwimmer und fünf Staffeln hatten von 22. Juli bis 05. August sechs Stunden Zeit, um ihre Bahnen in einem Schwimmbad oder See ihrer Wahl zu ziehen.

Die tollen Leistungen der Sportler spiegelte sich auch im Spendenbetrag wider. Während der Veranstaltung wurden **€ 4815.-** erschwommen. Das **Narzissen Vital Resort erhöhte den Betrag noch einmal um € 900.-**. Während der Veranstaltung wurden auch fleißig Lose verkauft und es kamen noch **€ 1430.-** dazu. Insgesamt konnten die Happy Hippos **€ 7145.-** an Robin und seine Mama übergeben!

Ein großer Dank geht an alle Sponsoren und Unterstützer, die unsere Veranstaltung überhaupt erst möglich machen. Herzlich bedanken möchten wir uns hiermit auch bei der **Stadtgemeinde Liezen**, die uns jedes Jahr das **Alpenbad frei zur Verfügung** stellt, sowie den **Mitarbeitern im Schwimmbad**, die immer freundlich und kompetent sind.

Unsere Herzen
schlagen für
das Bauen.



BRÄUNTERNEHMUNG
GRANIT
GRAZ

Samstag, 04.11.2023, ab 10 Uhr

9. Liezener Bergsportmesse

Die Liezener Bergsportmesse – ein Muss für alle Wintersportfans! Mit allen namhaften Marken des Wintersports, wie Dynafit, K2, Ortovox, Mammut, Petzl, um nur einige zu nennen, ist die Liezener Bergsportmesse erneut DER Treffpunkt aller WintersportlerInnen.

Die Hersteller präsentieren ab 10:00 Uhr die Neuheiten der kommenden Wintersaison 2023/24 und geben Auskunft über ihre Produkte. Aufgrund des großen Andranges der letzten Austragungen findet die Bergsportmesse heuer erstmals in der Ennstalhalle Liezen statt. Dadurch kann den Interes-

sierten eine noch größere Auswahl an ausstellenden Marken geboten werden.

Parallel zur Bergsportmesse finden **Vorträge über Materialkunde, Langlauf & Skiwachs, sowie Sporternährung** statt. Bei den Vorträgen, wie auch der gesamten Messe, ist **freier Eintritt** und der Veranstalter **Bergsport Vasold** freut sich über zahlreiches Interesse der Liezenerinnen & Liezener!

Alle Infos zur Liezener Bergsportmesse, wie Zeitplan und alle ausstellenden Marken finden Sie unter: www.sport-vasold.at



KOSTBARMACHER
Dampfsafter-Set
5-tlg.

Zum Entsaften von Obst, Gemüse oder Kräutern, für alle Herdarten und Induktion geeignet, spülmaschinengeeignet, Material: Edelstahl, Fassungsvermögen: 8 l, inkl. Abfüllschlauch mit Klemme und Glasdeckel

Art. Nr.: 30460257

Kraftakt
statt 69,99
49,99



KOSTBARMACHER
Vorratsglas mit Schraubdeckel
Obstdekor 212 ml

Die Gläser können ideal für das Einkochen von Selbstgemachtem, wie Marmelade und Gelees, verwendet werden.

Der weiße Schraubdeckel ist auch für öl- und essighaltige Produkte geeignet.

6 Stk. je Packung.

Art. Nr.: 30274453



statt 5,29
2,99



Plant's Corner Liezen
Bahnhofstraße 1
8940 Liezen

plant's corner

ein LANDMARKT Unternehmen

Ehrung für Monika Lengauer

Alter schützt vor Leistung nicht

Im „zarten“ Alter von 31 begann **Monika Lengauer** mit dem Kegeln in der steirischen Landesliga anno 1995 beim UKC Liezen. Nach 10 Jahren Landesliga wurde sie dann aufgrund ihrer Leistungen vom damaligen Bundesligaverband Mayr-Melnhof in deren Kader berufen. Danach folgte ein Jahr in Leoben bis zur Auflösung der Damen Bundesligamannschaft des Leobner Vereines. Viele Vereinsmitglieder, inklusive Monika, sind zum neu gegründeten Club in Oberpullendorf/Lackenbach abgewandert. Da sich auch dieser Verein nach zwei Jahren aufgrund Sponsormangels auflöste, erfolgte nach dem Gewinn der Einzelstaatsmeisterschaft der Ruf zum BBSV Wien. Dort spielte sie zwei Jahre, bis es durch den Aufstieg der Landesligamannschaft des UKC Liezen zu einer Rückkehr in die Heimat kam.

Es folgten zwei Jahre Bundesliga (mitterweile war die höchste Klasse in Österreich die Superliga mit 12 Vereinen) für den UKC Liezen, die mit einer Bronze Medaille für die Mannschaft endeten. Leider war mit dem Abgang der Legionärinnen ein

Klassenerhalt nicht mehr möglich. Monika fand in Wien bei der SPG ASKÖ XI - SV Bäder eine neue Heimat für vier Jahre. Da sich dieser Verein ebenfalls mangels Spielerinnen in die Landesliga zurückzog, fand sie schlussendlich mit dem SK FWT-Composites Neunkirchen einen Verein, bei dem sie seit 2016 als Spielerin tätig ist.

Zahlreiche gute und sehr gute Platzierungen belegen die erfolgreiche Karriere:

2008 Einzel Staatsmeister in der allgemeinen Klasse

2009 Mannschafts-Staatsmeister mit BBSV

2022 Mannschafts-Staatsmeister mit SK FWT-Composites Neunkirchen (2020 und 2021 war man in der Meisterschaft, bis zum Abbruch aufgrund von Covid, in der Tabelle führend)

NBC-Pokal 2007 3. Platz (Oberpullendorf/Lackenbach) und **2017 3. Platz** (SK FWT-Composites Neunkirchen)

Europa-Pokal 2008 3. Platz (BBSV Wien) und **2019 3. Platz** (SK FWT-Composites Neunkirchen)

Champions-League 2022 3. Platz (SK FWT-Composites Neunkirchen)



Ehrung von Monika Lengauer bei der Siegerehrung des 75 Jahre WSV Jubiläumturniers

Champions-League 2023

1. Platz (mit SK FWT-Composites Neunkirchen, gab es bisher erst einmal in Österreich)

Weltmeisterschaft 2023 in Varazdin 2. Platz im Mannschaftsbewerb (seit der Umstellung des Systems im Jahr

2011, die beste Platzierung einer österreichischen Damenmannschaft. Die letzte Goldmedaille bei den Damen wurde 1957 errungen)

6-fache Teilnahme bei Einzel- und Mannschafts-Weltmeisterschaften und zahlreiche weitere Podestplätze bei Landes- und

Staatsmeisterschaften. So haben sich über die letzten 28 Jahre einige Spitzenleistungen angesammelt, wobei es beachtenswert erscheint, dass die Höchstleistungen mit knapp 60 Jahren erreicht wurden.

Noch ist kein Ende abzusehen, wengleich natürlich ein Karriereende schon angedacht wurde. Solange die Freude am Spiel vorhanden ist und die nötigen Leistungen erbracht werden, wird es aber wohl noch beim Aktivstand bleiben.



Österreichische Staatsmeisterschaften Breitensport-Kegeln
21. - 23.04.2023



Jugendspass mit Kindern
19.07.2023

Fitnessboxen im Fit 4 Fun Boxclub

Cheftrainer und Profiboxer **Freddy Lemmerer** hat ein Boxprogramm für jedermann zusammengestellt, bei dem die Kondition und die Koordination verbessert werden. Der Spaßfaktor kommt dabei auch keinesfalls zu kurz.

Diese Art der Körperertüchtigung ist natürlich ideal, dem Übergewicht den (Box)Kampf anzusagen. Vor allem Kinder und Jugendliche sind ja heutzutage mangels ausreichender Bewegung und falscher Ernährung davon am meisten betroffen.

Geeignet ist diese Art des Fitnessboxens aber natürlich nicht nur **für Kinder und Jugendliche**, sondern **auch für Erwachsene**.

Selbstverständlich steht auch der **Fitnessraum** zur Kräftigung ihrer Muskeln zur Verfügung. Ihre Gesundheit und ihre Fitness werden es ihnen danken. Kinder-Fitnessbox-Funktionaltraining ab 3 Jahre.

Info unter:
0699 / 122 03 788
Webseite:
www.fitfourfun.at



Montag	18.00 - 19.15 Uhr	Kickboxen / Boxen
Mittwoch	18.00 - 19.15 Uhr	Kickboxen / Boxen
Donnerstag	15.30 - 16.15 Uhr	Kinderfitness / Boxen
Freitag	18.00 - 19.15 Uhr	Kickboxen / Boxen
Training täglich für Wettkampfboxer		

„Ajax Huber“ feierte 50-jähriges Bestehen

Bei herrlichem Spätsommerwetter feierte der **Liezener Freizeitclub Ajax Huber** Anfang September im High-Stadl am Weißenbacher Wißmann-Gut sein **50-jähriges Bestands-jubiläum**.

Alle 28 aktiven Mitglieder, großteils mit Frauen, sowie

zahlreiche ehemalige Ajaxler folgten der Einladung des Organisationskomitees mit **Horst Fehringer** an der Spitze.

Der Hobbyverein wurde **1973** an der Theke des damaligen **Gasthofes Huber** von Wirt **Ferdinand Huber** und **Herbert Walter** gegründet.



Die Mitglieder des Ajax Huber bei der Jubiläumsfeier



Das erste Spiel von Ajax Huber

Da Ajax Amsterdam zu dieser Zeit der beste Fußballclub Europas war, durfte „Ajax“ im Vereinsnamen natürlich nicht fehlen. Anfangs stand hauptsächlich der Fußballsport im Mittelpunkt des Geschehens, doch mit fortgeschrittenem Alter der Mitglieder werden auch andere Aktivitäten, wie Radfahren und Wanderungen durchgeführt. Fixpunkte sind nach wie vor die monatlichen Treffen und der jährliche gemeinsame Vereinsausflug.

Bei der Jubiläumsfeier liess man in einem gelungenen Film die

Erlebnisse der letzten 50 Jahre Revue passieren und auch die Mitglieder kamen dabei zu Wort. **Vereinspräsident Ferdinand Huber** sowie die **Obmänner Herbert Walter und Klaus Sommerer** wurden für ihre langjährigen Verdienste um den Verein geehrt. Eine Tombola mit tollen Preisen, sowie ein köstliches Buffet vom Golfstüberl Weißenbach rundeten die Feierlichkeiten ab. Am Ende waren sich alle aktiven und ehemaligen Mitglieder jedenfalls einig; „Der Freizeitclub Ajax Huber muss noch viele Jahre weiterleben“.

VKL – Verein lebensfrohe Kreativität Liezen

Kreatives Gestalten in den Sommerferien

...welcher Ort könnte besser dazu geeignet sein – als die **Kunstgalerie in der Arkade**.

An zwei Tagen Ende August konnten wir verschiedene Materialien und Techniken ausprobieren. Wir modellierten mit Gips, Leim und Stoff. Wir fertigten Drahtfiguren mit

Leim und Papier sowie mit Modelliermasse. Kreativität wurde beim Bemalen mit Acrylfarben und Dekomaterial an den Tag gelegt.

Volle Konzentration und Neugierde war beim Erstellen von Tiefdruckbildern mit Druckerfarben und Nudel-

maschine zu spüren.

Zum Abschluss gestalteten wir eine Ausstellung, die freudig und anerkennend von allen Mitwirkenden und den Eltern gewürdigt wurde, bevor die Kids glücklich und zufrieden mit ihren Werken nach Hause gingen.



■ Weitere Aktivitäten des VKL:


Die **NÄHWERKSTATT** öffnet wieder ihre Pforten im Evangelischen Pfarrhaus Rottenmann in der Zeit von 15.00 – 19.00 Uhr.

Termine: 19.10.2023, 09.11. und 23.11.2023, 07.12. und 14.12. 2023


■ Infos und Anmeldung:

Brigitta Neubauer, Tel: 0676 683 59 47 Email: brigitta.neubauer@chello.at

Farben (er)leben



MALERBETRIEBE
FARBENHANDLUNG



**FARB
Technik**

Feuchter Farbtechnik GmbH
Malerbetriebe und Farbenhandlung

Admont | Rottenmann | Liezen | Wörschach
Tel.: Büro 03613-3226 | Farbenhandlung 03612-25019
office@**farbtechnik**.at



Bereichsfeuerwehrverband Liezen

Am Samstag, dem 2. September 2023, stellte Landesfeuerwehrkommandant LBD Reinhard Leichtfried – gemeinsam mit seinem Stellvertreter LBDS Christian Leitgeb – mit der Ernennung der Referatsleiter und Landessonderbeauftragten sein Team für die nächsten fünf Jahre offiziell „in den Dienst“.

Die steirische Feuerwehrspitze setzt über weite Strecken auf Kontinuität, sorgt punktuell bei Referatsleitern und Landessonderbeauftragten aber auch für frischen Wind. So wurden auch vier Offiziere aus dem BFV Liezen für insgesamt fünf bedeutende Führungsaufgaben ernannt.

LFR Reinhold Binder, Bereichsfeuerwehrkommandant des BFV Liezen, ist neu im Team der sechs Referatsleiter. Mit der Übernahme des Referates 1 „Kommando Feuerwehren“ einhergehend, wurde OBR

Binder von **LBD Leichtfried** auch zum **Landesfeuerwehrrat** befördert.

Dem Referat von LFR Reinhold Binder sind die sieben Sachbereiche,

- 1.1 Freiwillige Feuerwehren / Stützpunktfeuerwehren,
- 1.2 Betriebsfeuerwehren,
- 1.3 Berufsfeuerwehr,
- 1.4 Universitätsfeuerwehren,
- 1.5 Öffentlichkeitsarbeit,
- 1.6 Film- und Fotodienst sowie
- 1.7 ÖBFV zugeordnet.

Zudem leitet LFR Binder auch weiterhin das Sachgebiet 3.7 Uniformierung.



ABI Ing. Thomas Fessl, MSc von der FF Irdning und KHD-Bereitschaftskommandant des BFV Liezen, leitet künftig das Sachgebiet 4.1 KHD (Katastrophen-Hilfs-Dienst) in der Steiermark. **OBR d.F. Michael Wolf**, Kommandant der BtF Liezen und gewählter Vertreter der Betriebsfeuerwehren im BFV Liezen, ist der neue Vertreter der steirischen Betriebsfeuerwehren im LFV Steiermark und leitet somit das Sachgebiet 1.2. **LFA MR Dr. med. Josef Rampler, MSc** wurde als Landesfeuerwehrarzt und somit Leiter des Sachgebietes 4.6

in seiner Funktion bestätigt.

Abschließend dankten LBD Leichtfried und LBDS Leitgeb den anwesenden Funktionären und Beauftragten herzlich für die Bereitschaft, durch ihren Einsatz und ihr hohes Engagement gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen im Feuerwehrwesen zu meistern und sehen dem gemeinsamen Weg im Miteinander mit großer Freude entgegen.

Der Bereichsfeuerwehrverband Liezen gratuliert den Ernannten und Beförderten recht herzlich!



Freiwillige Feuerwehr Weissenbach

Weiterbildung im Feuerwehrwesen als notwendiges Fundament für die Zukunft

Weiterbildung ist eine wichtige Grundlage im Feuerwehrwesen. Um die unerlässliche Expertise zu erhalten, die schnelles und richtiges Handeln im Ernstfall gewährleistet, sind diverse Kurse, Prüfungen und Abzeichen notwendig. Diese werden von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren aus eigenem Antrieb in ihrer Freizeit bestritten.

Im September vergangenen Jahres wurde unsere jetzige **OBI Viktoria Erber** zur Stellvertreterin unseres Kommandanten **HBI Christian Lux** gewählt. Für den Weg an die Führungsspitze einer Feuerwehr benötigt man aber nicht nur das Vertrauen und die Stimmen der Feuerwehrkameraden und Kameradinnen, sondern zudem auch viel Zeit, Mühe, absolvierte Kurse und abschließend die Kommandantenprüfung in der Feuerweherschule.

Neu gewählte Kommandanten und deren Stellvertreter ohne Kommandantenprüfung haben zwei Jahre Zeit die notwendigen Kurse zu absolvieren, aber trotz ihrer jungen Jahre und den dementsprechend vielen ausständigen Kursen bestand unsere OBI Viktoria Erber ihre Kommandantenprüfung nach nicht einmal einem Jahr. Wir gratulieren hiermit nochmals ausdrücklich zur bestandenen Kommandantenprüfung als erste Frau unserer Wehr!

Aber auch die eigentlich selbstverständlichen Abzeichen der Feuerwehrkamerad*innen sollten gebührend geschätzt werden: Erst vor kurzem erwarben zwei junge Kamerad*innen aus unseren Reihen in Niederöblarn ihr Funkleistungsabzeichen in Bronze. Und auch die ganz jungen Mitglieder unserer Wehr holten sich nach mehreren



Jugend-Leistungswettbewerben im Bereich schließlich in Voitsberg Ende Juli das für viele erste Abzeichen.

■ Homepage und Facebook

Die neuesten Informationen über Einsätze, Übungen und Veranstaltungen findet Ihr wie gewohnt auf unserer Homepage:

www.ffweissenbach.at

Facebook: [Feuerwehr Weißenbach bei Liezen](#)

Neuer Stützpunkt der Österreichischen Wasserrettung (ÖWR) – Regionsstelle Nord

Ein großer Traum geht in Erfüllung. Nach der offiziellen Übergabe im April des heurigen Jahres wurden die ersten Renovierungsarbeiten in der ehemaligen „Questerhalle“ getätigt, sodass im Frühjahr der Umzug von der Salzstraße in die Friedau von statten gehen konnte. Seitdem verrichten wir unsere Einsatzfähigkeiten vom neuen Standort aus, wenn zwischenzeitlich auch sehr provisorisch.

Die letzten Wochen haben gezeigt, dass wir all unsere vielfältigen Einsätze, die uns parallel zu den Renovierungs-

arbeiten erreichen, gut abdecken konnten.

Anfang August war es endlich so weit. Die lang ersehnten Container, unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes, wurden geliefert. Gleich im Anschluss haben Mitarbeiter des Bauhofes der Stadtgemeinde Liezen die Elektro- und Wasserinstallationen fertig gestellt.

Einige Gemeinderäte und Kinder des Kinderferienprogrammes konnten sich schon ein Bild von



unserer neuen Bleibe machen. Es ist toll, dass wir nun Platz und die Ruhe haben uns auf die Einsätze vorzubereiten und auch nachbesprechen können. Nun geht es in den Endspurt – weitere Ausbauten in den Containern

und in der Halle sind geplant. Dafür bitten wir weiterhin um Unterstützung:

Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf unser Konto:
AT72 2081 5091 0250 2896
Danke!



Freiwillige Feuerwehr Pyhrn

Neues Einsatzfahrzeug ab Oktober

Nachdem das derzeitige Einsatzfahrzeug RLFA 2000 (Rüstlöschfahrzeug) aufgrund seines Alters von 27 Jahren nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entspricht, wurde der Entschluss für eine Ersatzbeschaffung gefasst. Nach intensiven Vorbereitungen und leider auch Lieferverzögerungen kann das neue Fahrzeug **HLFA2-3000** (Hilfeleistungsfahrzeug 2 mit 3000 Liter Wassertank) nun im Oktober in den Dienst gestellt werden. Somit kann mit diesem, dem neuesten Stand der Technik entsprechenden Einsatzfahrzeug noch effizienter Hilfe geleistet werden und die

Sicherheit der Bevölkerung in der Stadt Liezen wird dadurch maßgeblich erhöht bzw. weiterhin gewährleistet.

Überregionale Einsätze

Die Feuerwehr Pyhrn ist Bestandteil des Katastrophenhilfsdienstes des Bereiches Liezen und war in diesem Jahr gleich 2x bei Einsätzen gefordert. Im Rahmen des Hochwassers im Süden der Steiermark waren die Kamerad*innen in Gosdorf (Bezirk Südoststeiermark) zwei Tage im Einsatz sowie im August nach einem schweren Hagelunwetter in Knittelfeld.



Technische Hilfeleistungsprüfung (THLP)

Bei dieser Leistungsprüfung muss ein fiktiver Verkehrsunfall abgearbeitet werden, hierbei wird besonders auf den richtigen Umgang bei der Absicherung der Einsatzstelle sowie die Menschenrettung

mittels hydraulischem Rettungsgerät geachtet. Nach mehreren Übungen konnten am 28. Juli 13 Kamerad*innen diese Leistungsprüfung in den Stufen Bronze und Silber erfolgreich ablegen.



Homepage und Facebook

Die neuesten Informationen über Einsätze, Übungen und Veranstaltungen findet Ihr wie gewohnt auf unserer Homepage:

www.feuerwehr-pyhrn.at

Was wurde aus...?

DI Michael Jäger

Er ist als Einzelkind am 29. 4. 1979 im LKH Leoben geboren, absolvierte die Volksschule in Liezen und das Gymnasium in Admont. Die Eltern – Mutter Eveline war Diplom-Krankenschwester in Rottenmann, Vater Rudolf fungierte als Leiter für Personal, Rechnungswesen und Controlling für die Steiermark bei den ÖBB – sind frühzeitig verstorben.

Das Studium der Technischen Chemie im Spezialfach Polymerchemie an der TU führte ihn nach Graz. Nebenher unterzog er sich ausgewählten Prüfungen aus dem Masterstudium Recht und Wirtschaft für Techniker am (leider nicht mehr existierenden) Universitätszentrum Rottenmann. Weitere Studien auf den Gebieten des Vertriebes und Projektmanagements vervollständigten neben Fortbildungen

in den Bereichen Korrosion, künstliche Bewitterung und Kleben von Kunststoffen die Ausbildung, die er 2012 mit der Diplomarbeit zum Thema „Oberflächenmodifikation von photosensitiven Polymeren mittels UV-Belichtung“ beendete. Während der Studienzeit arbeitete er auch in mehreren Labors, u.a. beim Analytikum in Grambach, an der TU und der Uni Graz. So war er in den Jahren 2011 – 2012 am Institut für Chemie/ Physikalische Chemie tätig.

Seit 2013 ist DI Jäger ununterbrochen am Österr. Forschungsinstitut für Chemie und Technik (OFI) als Key Account Manager, Consultant und Projektmanager in den Bereichen Oberflächenanalytik, Umweltsimulation und Materialien in Kontakt mit Trinkwasser, engagiert. Das Unternehmen ist ein privates

Prüf- und Forschungsinstitut. Es ist die größte von 17 kooperativen Forschungseinrichtungen innerhalb der Austrian Cooperative Research, gegründet 1946, und hat 120 Mitarbeiter, größtenteils Akademiker. In der Erwachsenenbildung ist er seit 2016 als Vortragender und Prüfer im Fach „Kleben von Kunststoffen“ beschäftigt.

Sein Lebensmittelpunkt ist ein Eigenheim in Eisenstadt, das er mit Frau Monika, geb. Kieler aus dem Pyhrn, und den Töchtern Mia Sophie (8) und Mona (6) bewohnt. Von dort pendelt er zum Arbeitsplatz nach Wien.

Seine Leidenschaft, die Blasmusik, verbindet ihn nach wie vor eng mit Liezen und der Stadtmusikkapelle, der er



DI Michael Jäger

sowohl als Musiker als auch als EDV-Referent zur Verfügung steht. Nicht zu vergessen die Trommelweiber. In der neuen Heimat hat man bereits sein Talent entdeckt und ihn in verschiedene Formationen, z.B. die Bauernkapelle St. Georgen aufgenommen, die sich auf einen Besuch der Liezener freuen darf.

Was da noch an Freizeit verbleibt, verbringt er mit der Familie beim Wandern, Campen oder bei Ausflügen.

Adolf Schachner

Beeindruckender Nachmittag in der kleinen Dumba Villa



Gemeinsam mit dem **Stadtarchiv Liezen** konnten die Besucherinnen und Besucher in vergangene Zeiten eintauchen, denn die **kleine Dumba Villa** ist ein Juwel, das nachhaltig beeindruckt.

Die **Hausherrin Regina Böker** und der **Hausherr Prof. Hans Böker** fesselten mit Ausführungen zur Geschichte des Hauses, den Renovierungsarbeiten und dem Leben seines Erbauers, **Nikolaus Dumba**.

Der Industrielle **Dumba (1830 – 1900)** hatte als begeisterter Jäger und Naturfreund unter anderem Liezen für die Sommerfrische auserwählt und mit der durch den **Architekten August Krumholz** geplanten **Dumba Villa** sich, seiner Familie und zahlreichen Gästen aus Kunst und Kultur ein herrliches Domizil geschaffen.

Außerdem hat er das damalige Dorf Liezen mit finanziellen Zuwendungen unterstützt, weshalb **Dumba 1873 zum Ehrenbürger Liezens ernannt**

wurde. Ursprünglich umfasste der Besitz der Familie Dumba in Liezen mehrere Gebäude und Gründe, doch die (große) Dumba Villa existiert seit den 1960er Jahren nicht mehr. Bestehendes Zeugnis dieser Ära ist die kleine Dumba Villa.

Vielen Dank an die Familie Böker, die diesen besonderen Einblick in die Räumlichkeiten der kleinen Dumba Villa ermöglichte!

Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i. R. Karl Hödl

■ Vor 25 Jahren:

Seit Mai 2023 hat Liezen mit Heinz Treschnitzer wieder einen City Manager. Zum ersten Mal ausgeschrieben und besetzt wurde diese Funktion vor 25 Jahren. Die aus Kärnten stammende Juristin Mag. Lydia Lammer wurde, damals noch unter ihrem Mädchennamen Assek, die erste City Managerin von Liezen. Sie übernahm, unterstützt von Ing. Jörg Wulz, das Büro des Stadtmarketing in der Kulturhausstraße. Eines der Hauptziele war damals die Eindämmung der Kaufkraftabwanderung in Zentren wie Graz, Linz oder Salzburg. „Ideen aus allen Bevölkerungskreisen werden gerne angenommen“ hieß es schon damals.

■ Vor 50 Jahren:

Bewohner der Admonter Straße beklagten sich nicht nur über den Straßenverkehr, sondern auch über die zunehmende Verschmutzung der Straße durch den Viehtrieb von den Ställen im Zentrum auf die Weiden im Osten. Der Viehtrieb wurde immer öfter vom Traktor oder vom Moped aus durchgeführt. „Niemand geht mehr hinter den Tieren her und räumt den Kot weg“, lautete die Beschwerde. Das Problem löste sich langsam von selbst, weil einige Bauern ihre Betriebe aufgaben, neue Ställe außerhalb des Zentrums bauten oder die Tierhaltung so umstellten, dass ein Weidetrieb nicht mehr notwendig war.

■ Vor 75 Jahren:

Zukunftspläne gab es jede Menge, aber das Geld zur Verwirklichung fehlte. Daher konnte sich der Gemeinderat auch mit kleineren Problemen befassen, die für einen Teil der Bevölkerung aber doch wichtig waren. Die künstliche Besamung der Rinder war 1948 noch nicht üblich, das musste ein Stier erledigen. Die Nachbargemeinde Ardnung kaufte einen neuen Zuchtstier. Dieser Stier wurde wegen der räumlichen Nähe auch von Reithaler Kühen in Anspruch genommen. Die Stadt Liezen leistete dafür einen Anschaffungsbeitrag von 255 Schilling und einen jährlichen Erhaltungsbeitrag von 75 Schilling.

■ Vor 100 Jahren:

Über Ansuchen des Kriegerdenkmalausschusses beschloss der Gemeinderat, für den Bau des Kriegerdenkmales eine Spende von einer Million Kronen zur Verfügung zu stellen. Die galoppierende Inflation machte es möglich, auch anderen Institutionen hohe Spenden zu geben. Das Odilien-Blindeninstitut in Graz erhielt 100.000 und der Rosegger-Denkmalausschuss 250.000 Kronen. Auch auf die Ortsarmen wurde nicht vergessen. Sie sollten zu Weihnachten mit einer Weihnachtsspende von 500.000 Kronen überrascht werden. Der Gemeindediener erhielt „gegen Vorlage einer Rechnung“ ein Paar Schuhe.

Was es alles gab in Liezen

„Bitte um Antwort, bevor ich sterbe“ Briefwechsel Liezen - Amerika

Interessantes aus dem Stadtarchiv,
hervorgeholt von Mag.^a Katharina Ernecker



Schragl Engelbert senior mit seinen Töchtern - später verh. Kink und Klug

Im Frühjahr 1908 berichtete die „Steirische Alpenpost“ von einem ausgewanderten Liezener, nämlich von

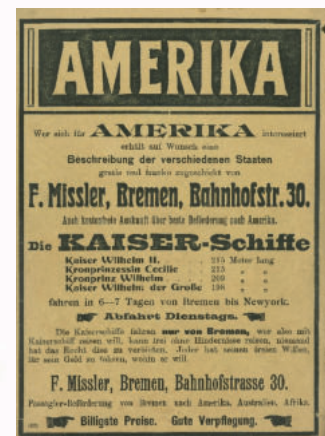
Engelbert Schragl junior, dem Sohn des hiesigen Gasthaus- und Realitätenbesitzers Engelbert Schragl.

Den Sohn, Jahrgang 1882, zog es 1908 nach Chicago, um dort als Fleischergehilfe seine eigenen Dollars zu verdienen. In einer Würsterei verarbeitete Schragl mit etwa 100 Kollegen circa 300 Schweine täglich, wobei er diesen Betrieb als vergleichsweise klein beschrieb.

1911 heiratete er die aus Liezen zu ihm nachgereiste Maria Gschwandtner. Das Paar hatte drei Kinder: Engelbert, Mary und May. Die Familie baute sich ihre Existenz in Hamilton, Montana auf.

1867 wurde in Österreich-Ungarn das Recht auf Auswanderung proklamiert. In den darauffolgenden 43 Jahren wanderten insgesamt fast drei Millionen von Habsburgs Untertanen in die Vereinigten Staaten aus. Schragls erster Wohnort Chicago war bekannt für seinen deutschsprachigen Stadtteil, die Northside.

Die Kommunikation des Sohnes mit seiner alten Heimat fand per Post statt. Diese schien - aus welchen Gründen ist nicht bekannt - ins Stocken geraten zu sein. Denn in einem im Stadtarchiv verwahrten Brief schließt Engelbert Schragl senior (Transkription des Originals): „... bei uns in Österreich geht es halt immer



Werbung für Reisen nach
Amerika aus dem Jahre 1907

schlechter kein Geld und große Steuern. Viele Grüße von uns Alle auch auf deine Frau u. Familie. Bitte auch einmahl um eine Antwort bevor ich sterbe“.

Bürgermeisterin Andrea Heinrich gratulierte

GEBURTSTAGE & JUBILÄEN

von 23.05. bis 18.09.2023

70 Jahre

Gertraude Oberbichler
Helga Schwab
Dietmar Steinberger
Ingrid Habacher
Beatrix Bernhader
Walter Haider
Adalbert Augustin
Sieglinde Roth
Ingeborg Letmaier
Franz Röck
Franz Weißl

75 Jahre

Franz Schröfl
Ferdinand Kury
Sepp Bacher
Ilse Salzinger
Herta Schüttbacher
Annemarie Dreier
Johann Bacher
Rudolf Maderthaler
Margit Gergitsch
Gertraude Florianschütz
Karoline Keferböck
Karl Huber
Ingrid Friedrich
Renate Kalb
Maria Ringdorfer
Herbert Lux

80 Jahre

Heide Wallner
Anneliese Schmidt
Heinz Jokesch
Fritz Schrempf
Ingrid Schweiberer
Irmgard Gruber
Erich Putzer
Ing. Friedrich Überbacher
Helga Müller
Franz Gober

85 Jahre

Ernst Capellari
Erna Donaubaier
Johann Fischelschweiger
Stefanie Lidl
Erna Oblak
Adolf Huttenberger

90 Jahre

Ingeborg Maier
DI Otfried Kastner

über 90 Jahre

Gisela Steiner, 95
Henriette Oberreiner, 94
Marianne Rauhut, 99
August Heim, 94
Martha Goldgruber, 96
Josef Wippl, 100
Magdalena Matouschek, 105



**Josef Wippl,
100 Jahre**



**Magdalena Matouschek,
105 Jahre**



**Maria Kreuzer,
97 Jahre**



**Martha Goldgruber,
96 Jahre**

HOCHZEITEN



**Verena Gröbl
und Markus Welsch**



Eva und Johann Lüftenegger



**Sabrina Marlene Stanzel
und Harald Deutsch**



**Sabrina Manuela Schweiger
und Benjamin Vukmanic**



**Bianca-Maria Schmid
und Meiko Haywan**

Carmen Sterninger und Daniel
Gottfried Unger, beide Liezen

Elke Elisabeth Fink und Mario
Luidold, beide Liezen

Sarah Elisabeth Leitner und
Manuel Helmut Eingang,
beide Selzthal

Marianne Maria Wildling und
Walter Gruber, beide Lassing

Margarethe Rüscher und
Günther Schmid, beide
Irdning-Donnersbachtal



Ivona Zednik und Josip Ciprić

Goldene Hochzeit

Rosemarie und Engelbert Pilz
Erni und Herbert Untergrabner
Ingrid und Franz Habacher
Margareta und Rupert Rappitsch

Diamantene Hochzeit

Helene und Helmut Kern
Magdalena u. Klement Schwaiger
Helga und Ernst Speer



Edith und Herbert Mader

Zur Geburt



Malea Emilia Rodlauer
geboren am 02.06.2023 in
Rottenmann. Eltern: Marina und
Martin Rodlauer

† Trauerfälle

Friederike Griesser (77)
Karl Böhm (69)
Sieglinde Sallfeldner (81)
Peter Alois Schüller (68)
Dietmar Josef Scheiber (56)
Richard Schieder (93)
Franz Horst Steinhöfler (85)
Anneliese Schaffer (86)
Hans Niederhofer (72)
Danko Paric (57)
Regina Franziska Kalteis (74)
Hildegard Hauser (97)

Andreas Bernhard Wallner (31)
Franz Kaltenbrunner (88)
Magdalena Braun (80)
Peter Pirker (77)
Johann Huber (92)
Herbert Ruhdorfer (95)
Anna Elfriede Abl (68)
Ernestine Pessiak (92)
Maria Binder (98)
Rudolfine Reitinger (81)
Helene Gruber (97)

Änderungen bedingt durch die Datenschutz „Grundverordnung neu“

Die Verarbeitung personenbezogener Daten gestaltet sich aufgrund der „Datenschutzgrundverordnung neu“ anders. Wir ersuchen alle Leserinnen und Leser, die diesen Teil der Stadtnachrichten gerne lesen um Verständnis, dass in dieser Ausgabe nur Daten von jenen Personen veröffentlicht wurden, die dieser Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt haben.



Der direkte Draht zu Ihrer Stadtverwaltung

Telefon: 03612/22 881 DW
Fax: 03612/22 881-3,
E-Mail: stadttamt@liezen.gv.at

■ Amtsstunden/Parteienverkehr

Montag bis Freitag von 08 bis 12 Uhr, Dienstag von 14 bis 16 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung

■ Amtsdirektion DW

- Bürgermeisterin
Andrea Heinrich **119**
andrea.heinrich@liezen.gv.at
- Stadttamtsdirektor:
Mag. Peter Neuhold **120**
peter.neuhold@liezen.gv.at
- Stadttamtsdirektor Stellvertreter:
Markus Schauensteiner **117**
markus.schaupensteiner@liezen.gv.at
- Kommunikations- und
Pressebeauftragte:
Barbara Aigner **114**
barbara.aigner@liezen.gv.at
- City Manager:
Heinz Treschnitzer **0664 251 88 19**
heinz.treschnitzer@liezen.gv.at
- Büroleitung:
Angela Bischof, MA **119**
angela.bischof@liezen.gv.at
- Sekretariat: Ulrike Golker **116**
ulrike.golker@liezen.gv.at
- Sekretariat/Poststelle:
Kristina Pichlbauer **142**
kristina.pichlbauer@liezen.gv.at
- Sekretariat/Poststelle:
Sabine Zechner **239**
sabine.zechner@liezen.gv.at

■ Bauverwaltung

- Leiterin Bauverwaltung:
Dipl.-Ing. Rosa Maria Sulzbacher **169**
rosa.sulzbacher@liezen.gv.at
- Anes Imamovic, BSc **115**
anes.imamovic@liezen.gv.at
- Referat Baurecht und Raumordnung**
Leiter: Herbert Waldeck **112**
herbert.waldeck@liezen.gv.at
- Manuel Siegl **121**
manuel.siegl@liezen.gv.at
- Mag. Martin Bernhard **113**
martin.bernhard@liezen.gv.at
- Referat Gebäudeverwaltung**
Leiter:
Reinhold Binder **0664 251 88 46**
reinhold.binder@liezen.gv.at
- Reinhard Schachner **0664 251 88 47**
reinhard.schachner@liezen.gv.at
- Michael Rieger **0664 251 88 60**
michael.rieger@liezen.gv.at
- Gebäudeverwaltung Instandhaltung:
Christian Zeiringer **0664 251 88 96**
christian.zeiringer@liezen.gv.at
- Gebäudeverwaltung Weißenbach:
Karl Capellari **0664 251 88 93**
karl.capellari@liezen.gv.at
- Bereitschaftsdienst
Gebäudeverwaltung **0664 251 88 66**
- Kulturhaus:
Reinhard Schachner **0664 251 88 47**
kulturhaus@liezen.gv.at
- Ennstalhalle:
Rudolf Schmied **0664 251 88 43**
ennstalhalle@liezen.gv.at
- Schwimmbad Liezen: **143**
Rudolf Schmied **0664 251 88 43**
schwimmbad@liezen.gv.at
- Manfred Müller **0664 251 88 13**
- Badensee Weißenbach **0664 251 88 97**

- Eislaufplatz:
Manfred Müller **0664 251 88 13**
- Betreuung Schulen:
Volksschule Liezen/ASO/MS
Christian Zeiringer **0664 251 88 96**
christian.zeiringer@liezen.gv.at
- Betreuung Volksschule Weißenbach
/ Kindergarten Weißenbach
Karl Capellari **0664 251 88 93**
karl.capellari@liezen.gv.at

■ Finanzverwaltung

- Leiterin:
Michaela Mayer **128**
michaela.mayer@liezen.gv.at
- FV-Lohnverrechnung:
Katalin Budai **138**
Katalin.budai@liezen.gv.at
- FV-Gebühren:
Karin Lechner **127**
karin.lechner@liezen.gv.at
- FV-Ennstalhalle/Kulturhaus:
Astrid Steiner **125**
astrid.steiner@liezen.gv.at
- FV-Stadtkasse, Musikschule
und Kindergarten:
Birgit Tiefenbacher **148**
birgit.tiefenbacher@liezen.gv.at
- FV-Buchhaltung:
Lena Tormann **151**
lena.tormann@liezen.gv.at
- FV-Buchhaltung:
Franz Schleifer **126**
franz.schleifer@liezen.gv.at
- FV-EDV:
Gerald Klammer **122**
gerald.klammer@liezen.gv.at
- Oliver Zamberger **110**
oliver.zamberger@liezen.gv.at

■ Bürgerservice

- Leiterin Bürgerservice/Standesamt:
Panja Lammer **111**
panja.lammer@liezen.gv.at
- Barbara Zauner **163**
barbara.zauner@liezen.gv.at
- Amajda Vikič **108**
amajda.vikic@liezen.gv.at
- Standesamt:
Amel Muhamedbegović **109**
amel.muhamedbegovic@liezen.gv.at

■ Kulturreferat

- Andrea Binder **129**
kultur@liezen.gv.at

■ Städtischer Bauhof

- Bauhofleiter:
Ing. Gilbert Schattauer **132**
gilbert.schattauer@liezen.gv.at
- Sekretariat:
Barbara Streit, Dagmar Huber, **233**
Alexandra Singer **134**
bauhof@liezen.gv.at
- Wirtschaftshof: Harald Hollinger **132**
harald.hollinger@liezen.gv.at
- Städtische Gärtnerei:
Stefanie Lechner **132**
gaertnerei.bauhof@liezen.gv.at
- Wasserwerk:
Michael Essenko **132**
wasser.bauhof@liezen.gv.at

- Kanal: Matthias Zamberger-Hollinger
kanal.bauhof@liezen.gv.at
- Elektroabteilung:
Martin Grüßer, Heinz Lemmerer
elektro.bauhof@liezen.gv.at
- Kläranlage: Dieter Preis
klaeranlage.bauhof@liezen.gv.at
- Bereitschaftsdienst
Städtischer Bauhof **0664 251 88 11**

■ Jugendzentrum Liezen

- Kulturhausplatz 2 **0676 840 830 316**
youz@sera-liezen.at

■ Städtischer Kindergarten

- Leiterin:
Gabriele Reisenhofer **136**
kindergarten@liezen.gv.at

■ Kindergarten Weißenbach

- Leiterin:
Tanja Schuen **0664 251 88 95**
weissenbach.kindergarten@liezen.gv.at

■ Kinderhaus

- Leiterin:
Jana Schrócker **0676 870 854 071**
jana.schroecker@stmk.volkshilfe.at

■ Kinderkrippe

- Leiterin:
Petra Rappold **0676 870 82 7042**
petra.rappold@stmk.volkshilfe.at

■ Heilpädagogischer Kindergarten

- Leiterin: Susanne Oberreiner **158**
hpk@liezen.gv.at **0664 25 188 58**

■ Öffentliche Bücherei

- Leiterin: Andrea Heinrich, MAS **137**
bibliothek@liezen.gv.at

■ Mittelschule Liezen (MS)

- Leiter: Andreas Gasteiner **155**
Mobil: **0664 251 88 50**
- Lehrerzimmer **146**
direktion@ms-liezen.at Fax: 277

■ Musikschule

- Dir.ⁱⁿ Mag. Susanne Greimel **131**
Mobil: **0664 251 88 31**
musikschule@liezen.at

■ Volksschulen

- Dir.ⁱⁿ Sigrid Bacher
vs.liezen@liezen.at **152** Fax: 104
- Dir.ⁱⁿ Nikola Kronegger
Mobil: **0664 251 88 94**
weissenbach.volksschule@liezen.at

■ Allgemeine Sonderschule

- Dir.ⁱⁿ Barbara Dengg **153**
so.liezen@liezen.at Fax: 105

■ Stadtarchiv

- Mag^a Katharina Ernecker **180**
stadtarchiv@liezen.gv.at

■ Tourismusverband Gesäuse

- Hauptplatz 5 **03613 / 211 60 31**
Infobüro Liezen

SPRECHTAGE im Stadttamt Liezen

Telefon:
03612/22 881 + Durchwahl (DW)

■ Bürgermeisterin

- Andrea Heinrich MAS **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ 1. Vizebürgermeister

- Albert Krug **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ 2. Vizebürgermeister

- Egon Gojer **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Referent für Bau-, Raumordnung und Stadtentwicklung

- Gemeinderat Adrian Zauner **112**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Finanzreferent

- Gemeinderat
Stefan Wasmer MSc **128**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Kulturreferent

- Gemeinderat Gregor Steiner **129**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Schulreferent

- Gemeinderätin
Mag^a Barbara Recher **120**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Sportreferent

- Gemeinderätin
Renate Kapferer **239**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Jugendreferent

- Gemeinderätin
Angelika Platzer **142**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Verkehrsreferent

- Gemeinderat
Thomas Wohlmuther **113**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Sozialreferent

- Gemeinderat Werner Rinner **163**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Umweltreferent

- Gemeinderätin
Jennifer Kolb **114**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Prüfungsausschuss

- Gemeinderat August Singer **128**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bausprechtag

- 112 oder 169**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bürgerservice der Stadt Liezen

- MO, MI und FR, 8.00 – 12.00 Uhr
- DI, 8.00 – 16.00 Uhr
- DO, 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
- 03612 22 881-0**

Eli EINKAUFSS
ZENTRUM
LIEZEN

SA. 14.10.

FASHION SHOWS

11-16 Uhr

**Fashion Shows,
Beauty-Gewinne
am Glücksrad &
Selfie-Spiegel**

